

Schaller,

aus Konopischt bei Benešchau in Böhmen.

Katholisch. Zu Wien, Starckenbach und Horzowitz in Böhmen.

Die Familie Schaller ist angeblich aus Schwaben nach Böhmen eingewandert.¹⁾

- I. † Johann Georg Schaller, * . . . 16 . . , † Konopischt bei Benešchau in Böhmen . . . 17 . . , Rentmeister der gräflich-brühischen Herrschaft Konopischt; (? 2 mal) verm. — a) . . . 172 . mit † Maria Anna . . . * . . . 16 . . , † . . . 17 . . ? — b) . . mit † Theresie . . . , * . . 1714, † Konopischt 19. 1. 1781.

Kinder, zu Konopischt in Böhmen geboren:

1. † Johann Antonin Ignaz, j. II.
2. † Anton Josef Franz, * 27. 5. 1732, † . . .
3. † Maria Anna, * 8. 3. 1734, † . . .
4. † Johanna Rosina, * 28. 2. 1736, † . . .

¹⁾ Vgl. Bd. 8, S. 457. — 9, 133. — 11, 133, 134. — 13, 245.

5. † Joseph Franz Jaroslauš, * 6. 3. 1738, † Prag 6. 1. 1809, seit 1753 Piaristen-Geistlicher zu Prag, Herausgeber der Topographie von Böhmen.
6. † Barbara, * . . 1740, † . . 18 . . ; verm. ²⁾ . . . 1759 mit † Josef Caspar Ruzicka, Ökonomiedirektor zu Tloskau, später Bürger zu Benešchau bei Prag.

II. † Johann Antonin Ignaz Schaller, * Konopišcht bei Benešchau 18. 6. 1730, † ebd. 15. 3. 1786, Ökonomie-Direktor der gräfll. Brebyschen Herrschaft Konopišcht; 3 mal verm. —
 a) vor 1766 mit † . . . , * . . . 174 . . , † Konopišcht 31. 5 1775. — b) . . . 1776 mit † . . . , * . . . , † . . . 1776. —
 c) Benešchau 21. 1. 1777 mit † Theresia Zimmermann, * . . . 175 . . , † Drevenice bei Jitschin . . 1813, Tochter des † Johann Zimmermann, Brauer (Bräuer).

Kinder, zu Konopišcht in Böhmen geboren,
 erster Ehe:

1. † Ignaz, * . . 1767, † Konopišcht 26. 9. 1768.
2. † Josef Calasantius, * 11. 5. 1769, † . . .
3. † Barbara Theresia Anna, * 12. 1. 1771, † . . .
4. † Anna Theresia, * 3. 8. 1773, † . . .
5. † Theresia Veronika, * 26. 12. 1774, † Konopišcht 7. 5. 1776.

zweiter Ehe:

6. † Maria Anna Theresia, * 14. 9. 1776, † . . .

dritter Ehe:

7. † Ignatius, * 2. 1. 1778, † . . .
8. † Rudolph, s. IIIa
9. † Theresia Karoline, * 18. 8. 1780, † . . . 18 . . .
10. † Franz Elias Alois, s. IIIb.

²⁾ Sohn Ruzicka:

1. † Ernest Constantin, * Tloskau, Bezirkshauptmannschaft Benešchau, 21. 12. 1761, † Budweis 18. 3. 1845, Bischof von Budweis.

11. † Carolina, * 7. 8. 1783, † . . 18 . . ; verm. . . 18 . . mit † Franz Benda, Rentmeister des Fürsten Trautmannsdorf zu Drebenice bei Titschin.
12. † Franziska, * 21. 3. 1785, † . . .
13. † Anton, s. IIIc.
14. † Joseph, s. III d.

IIIa. † Rudolph Schaller, * Konopischt bei Benešchau 1. 5. 1779, † Prag . . 186 . ., Dr. med., prakt. Arzt zu Prag verm. . . 18 . . mit † Caroline . . ., * . . ., † . . 1877, Tochter des † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Rudolf, * . . 185 . ., † . . 187 . .; unverm.
2. † Wilhelmine, * . . 185 . ., † . . 187 . .; unverm.

IIIb. † Franz Elias Alois Schaller, * Schloß Konopischt bei Benešchau 11. 12. 1781, † Starkenbach 15. 2. 1863, Apotheker, Bürger und Grundbesitzer ebd.; verm. Augedz bei Neupata 8. 2. 1820 mit † Anna Hillmar, * . . 22. 2. 1792, † Starkenbach 6. 4. 1872, (Tochter des † Franz Hillmar, * Neupata 28. 10. 1763, † . . . 18 . ., Großhändler in Leinen und Garn, trieb Handel nach England; verm. Neupata 18. 10. 1783 mit † Anna Niederle,³⁾ * Neupata . . . 176 . ., † . . 18 . .)

Kinder, zu Starkenbach in Böhmen geboren:

1. † Caroline, * 26. 1. 1826, † Horzowitz 30. 8. 1875; verm. Starkenbach 25. 5. 1848 mit † Benzel Rudrna, * Lodin i. Böh. 22. 3. 1821, † Horzowitz 1. 9. 1889, f. t. Bezirksrichter ebd.; vgl. „Heger,“ VIc, S. 184.
2. Rudolph, s. IVa.
3. † Emanuel, * 26. 12. 1828, † Starkenbach 9. 10. 1894, Kaufmann ebd.; unverm.

³⁾ Deren Vater: † . . . Niederle, * . . . 17 . ., † . . 18 . ., Handelsmann zu Neupata.

IIIc. † Anton Schaller, * . . . 179 . . . † . . . 18 . . . , Fort-
meister zu Joachimsthal in Böhmen; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Ottokar, j. IVb.

III d. † Joseph Schaller, * Kanopischt bei Benešchau 15. 3.
1798, † Horzowitz 9. 2. 1865, Apotheker; verm. Prag (St.
Stephans-K.) 25. 1. 1832 mit † Kosalie Pazetta, * Leit-
meritz 18. 2. 1804, † Horzowitz 19. 10. 1856, Tochter des
† Johann Pazetta u. j. Gem. † Anna Schimang de
Wamberg.

Sohn:

1. Joseph, j. IVc.

IV a. Rudolph Schaller, * Starfenbach 5. 4. 1827, Apotheker
und Grundbesitzer ebd., bis 1896 Bezirksobmann, seitdem Haus-
besitzer zu Wien 19, Nußdorf, Kahlenberg Nr. 34, Besitzer
des goldenen Verdienstkreuzes mit d. Krone; verm. Starfen-
bach 17. 8. 1858 mit † Anna Tauchmann, * . . . 14. 9.
1840, † . . . 27. 5. 1896.

Kinder, zu Starfenbach in Böhmen geboren:

1. Bozena, * 5. 8. 1860; verm.⁴⁾ . . . 10. 6. 1880 mit Josef
Diab, * . . . , J. ll. Dr., Rechtsanwält zu Starfenbach.
2. Marie, * 9. 9. 1865; verm.⁵⁾ . . . 21. 6. 1884 mit Josef
Kozlik, * . . . , Apotheker zu Hohenelbe.

⁴⁾ Kinder Diab, zu Starfenbach in Böhmen geboren:

1. Bozena, * 6. 5. 1881.
2. Josef, * 25. 9. 1883.

⁵⁾ Kinder Kozlik, zu Hohenelbe geboren:

1. Josef, * 28. 5. 1885.
2. Marie, * 11. 11. 1886.
3. Rudolf, 28. 5. 1888.

3. Ludmilla, * 12. 3. 1868, verm.⁶⁾ . . . 8. 6. 1893 mit Friedrich Julianny, * . . . , Fabrikant zu Wien.
 4. Rudolf, s. V.

IVb. † Ottokar Schaller, * . . . , † Dobritsch . . . 189 . . , Fürstl. Colloredo-Mansfeld'scher Förster zu Dvhs bei Zebrau in Böhmen; verm. . . 188 . mit † . . .

Sohn:

1. † . . . , Leibjäger.

IVc. Joseph Schaller, * Horzowitz in Böhmen 8. 2. 1839, Apotheker, Bürger und Hausbesitzer zu Horzowitz in Böhmen; verm. Prag 9. 7. 1865 mit Anna Tragy, * Staab 27. 9. 1843.

Kinder, zu Horzowitz in Böhmen geboren:

1—5 . . .

V. Rudolf Schaller, * Starfenbach 26. 8. 1869, Apothekenbesitzer ebd.; verm. ebd. 2. 5. 1896 mit Olga Honca, * Starfenbach 7. 2. 1871.

Kinder, zu Starfenbach geboren:

1. Rudolf, * 14. 2. 1897.
 2. Eugen, * 4. 6. 1898.

Anhang.

Eine Verwandtschaft ließ sich bisher unfundlich nicht nachweisen⁷⁾ mit:

† . . . Schaller, zu Wien.

Söhne, zu Wien geboren:

1. † Anton, * . . . 1772, † . . . 1844, Geschichtsmaler.

⁶⁾ Sohn Julianny, zu . . . geboren:

1. Friedrich, * 27. 10. 1903.

2. † Johann, * . . 1777, † . . 16. 2. 1847, Bildhauer;
verm. . . 180 . mit † . . .

Söhne, zu Wien geboren:

(1. Eduard, * . . 1802, † . . ., Geschichtsmaler.

(2. † Ludwig, * 13. 10. 1804, † . . ., Bildhauer.

† Julius Schaller, * Magdeburg . . 1810, † . . ., Deutscher
Philosoph.

† Anna Maria Schaller, * Dornheim . . ., † . . 21. 4.
1795; verm. . . mit † Christoph Brecht, * um 1724,
† Bittelheim, Pfalz 7. 2. 1780, Bürger und Küfermeister ebd.
(vgl. Geneal. Taschenb. d. adl. Häuser Österreichs 1905, S. 98).

Hermann Schaller, * . . ., Dr. med., 1905 Gemeindefarzt zu
Gunskirchen, Oberösterreich; verm. Zunsbruck 28. 2. 1900 mit
Kosjo Marie Luise v. Pösch, * Feldkirch 28. 2. 1876. (ebd.,
S. 605.)





Scholz

itbe
und
nten
einer
wert
von

ainz

d





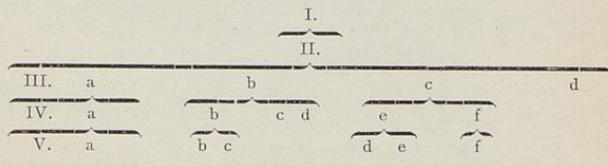
Bischof

Schulz, aus Peterwitz in Schlesien.

Wappen: 1) in von Rot und Schwarz geviertem Schilde im 1. und 4. Felde ein silberner blaubewehrter Löwe, im 2. und 3. ein grüner Eichenzweig mit goldenen Eicheln. Auf dem gekrönten Helm mit rechts rot-silberner, links schwarz-goldener Decke einer der Löwen wachsend, in der erhobenen rechten Franke ein Schwert schwingend, zwischen offenem rechts von Silber über Rot, links von Gold über Schwarz geteiltem Flügel.

Evangelisch. Zu Wiesbaden, Frankfurt a. M., Mainz und München.

Übersicht:



1) Vgl. Neuer Siebmacher V, 6 Taf. 34, S. 31.

I. † Balzer Scholz, (? katholisch), * . . . , † vor 1796, Revierjäger zu Peterwitz in Oberschlesien; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

II. † Josef Scholz, * . . . , † Wiesbaden 12. 7. 1813, Weisaj, später Bürger und Handelsmann ebd.; verm. Wiesbaden . . . 1796 mit † Magdalena Katharine Adelsburg Stärf, * . . . , † . . . 8. 7. 1831, Tochter des † . . . Stärf, Bürger und Drehermeister zu Wiesbaden.

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. † Karl Wilhelm, j. IIIa, Erster Mt.
2. † Philipp Anton, j. IIIb, Zweiter Mt.
3. † Katharine Adelsburg, * 5. 12. 1799, † . . . 25. 6. 1872; verm.²⁾ . . . 24. 8. 1823 mit † Marsil Gottfried Ignaz Glaser, * . . . , † . . . 22. 3. 1860, Apotheker zu Gufel in Rheinbaiern, später Bürger und Kaufmann zu Wiesbaden.

²⁾ Kinder Glaser:

1. † Luise Franziska, * Gufel 11. 12. 1824, † . . . 11. 10. 1884; verm. . . . 23. 8. 1848 mit † Karl Ludwig Walther, * . . . 24. 8. 1817, † . . . 22. 5. 1861.

Kinder Walther, zu . . . geboren:

- (1. Gottfried Friedrich, * 12. 9. 1849, Chef der Feuerwehr der Krupp'schen Werke, kgl. Preuß. Hauptmann a. D., vorm. im 10. Pionier-Bat.; 2 mal verm. — a) . . . mit Johanna Elise Adelsgunde Arnold, * Camburg 29. 3. 1856; geschieden . . . 21. 1. 1891. — b) . . . 19. 4. 1892 mit Flora Sophie Mathilde Freiin v. Malchus, * Gut Oberhof bei Tettnang in Württemberg 24. 2. 1866; vgl. Goth. Freih. Taschenb. 1903, S. 480.

Kinder Walther,

erster Ehe, zu Berlin geboren:

- (1.) Frh Karl, * 8. 11. 1875, 18. 8. 1896 Leutnant, 1905 im 2. (beritt.) Feldregiment der kais. Schutztruppe für Südwestafrika, 13. 9. 1906 Oberleutnant ebd.,

zweiter Ehe, zu Essen geboren:

- (2.) † Helmut Karl August, * 21. 5. 1893, † ebd. 28. 4. 1894.

4. † Ernst Friedrich August, * 31. 7. 1803, † . . 15. 11. 1819.
 5. † Friedrich Theodor, * 7. 2. 1805, † . . 9. 6. 1809.

(3.) Lothar Otto Ludwig, * 2. 4. 1896.

(4.) Irma Klara Bertha, * 29. 9. 1898, † ebd. 6. 6. 1899.

(2.) † Christian Karl Adolf, * 14. 5. 1857, † . . 17. 4. 1858.

(3.) Marie Katharine Luise, * 13. 10. 1859; verm. . . 20. 5. 1880 mit Otto Robert Eduard Suchier, * Allendorf a. d. Werra 15. 7. 1849, Dr. med., Hofrat, Besitzer einer Heilanstalt zu Freiburg i. B.

Kinder Suchier, 1–3 zu Birstein geboren:

(1.) Anna, * 22. 4. 1881.

(2.) † Bruno, * 24. 11. 1883, † ebd. 27. 10. 1884.

(3.) Alfred, * 24. 11. 1883.

(4.) Walther, * Herrenals in Württemberg 2. 10. 1885.

2. † Karl Hermann Glaser, * Gisel 26. 7. 1826, † Wiesbaden 14. 2. 1888, übernahm das Geschäft des Vaters ebd.; verm. . . 2. 8. 1854 mit † Wilhelmine Johanna Amalie Danbmann, * . . . 4. 5. 1829, † Wiesbaden 25. 1. 1890.

Kinder Glaser:

- (1.) Karl Gottfried Georg, * Wiesbaden 15. 5. 1855, beratender analytischer Chemiker zu Baltimore; verm. Wiesbaden 13. 10. 1879 mit Eleonore Luise Blum, * . . .

Kinder Glaser:

(1.) Otto Karl Wilhelm Emil, * Wiesbaden 13. 10. 1880, Dr. phil., Biologe.

(2.) Rudolph Karl Eugen Friedrich, * Baltimore-Catonsville 25. 5. 1888.

(3.) Karola Helen Amalie Luise Marie, * ebd. 7. 9. 1891.

- (2.) Emma Katharine Philippine Mathilde, * 26. 7. 1856, lebt zu Frankfurt a. M.; verm. . . . mit † Karl Emil Franz Theodor Ebenau, * Frankfurt a. M. 15. 2. 1849, † . . 15. 10. 1898, Kaufmann und Konsul für Madagaskar.

Kinder Ebenau:

(1.) Otto Karl, * Hamburg 26. 2. 1888.

(2.) Amalie Dorothea Emilie Emma Eleonore, * ebd. 25. 7. 1889.

(3.) † Emilie Marie Karola, * Rheinbeck bei Hamburg 21. 5. 1890, † Hamburg 11. 1. 1897.

6. † Christian, i. IIIc, Dritter St.
7. † Anton, i. III d, Vierter St.

(3. Christian Wilhelm Glaser, * . . 9. 1. 1858, Kaufmann zu Wiesbaden; verm. ebd. 22. 5. 1886 mit Marie Elisabeth Sofie Weil, * . . 22. 2. 1866, Schwester von 7.

Kinder Glaser, zu Wiesbaden geboren:

- (1.) Gottfried Georg Karl Heinrich, * 26. 8. 1887.
(2.) Karl Heinrich Friedrich, * 21. 2. 1889.
(3.) Eleonore Emma Margarethe, * 27. 9. 1890.
(4.) Amalie Marie Luise, * 5. 6. 1893.
(4. Marie Eleonore Sera Luise, * Wiesbaden 29. 11. 1860; verm. . . 11. 4. 1882 mit † Wilhelm August Moïse Emil Marktvort, * Braunschweig 17. 12. 1851, † ebd. 20. 6. 1892.

Tochter Marktvort, zu Antwerpen geboren:

- (1.) † Luise Eleonore Amalie Emmy, * 18. 2. 1885, † St. Blasien 6. 8. 1900.

(5. Adolf Friedrich Glaser, * Wiesbaden 20. 4. 1863, Gutsbesitzer, Direktor der landwirtschaftlichen Schule zu Saarburg i. Lothr.; verm. Biechheim bei Straßburg i. G. 6. 9. 1901 mit Mathilde Anna Pauline Wunder, * ebd. 14. 7. 1875.

Sohn Glaser, zu Schloß Salms, Lothringen, geboren:

- (1.) Wilhelm Karl August, * B. 6. 1902.
(6. Luise Emma, * Wiesbaden 5. 9. 1865; verm. ebd. 15. 10. 1887 mit Otto Heinrich Buch, * Heidelberg 8. 7. 1857, Kaufmann zu Wiesbaden.

Kinder Buch, zu Wiesbaden geboren:

- (1.) Amalie Karoline Hedwig, * 4. 7. 1888.
(2.) Christian Emil Georg Hans, * 28. 7. 1889.
(3.) Heinrich Emil Ernst, * 17. 8. 1902.
(7. Friedrich Adolf Georg Glaser, * . . 18. 2. 1868, Dr. phil., Chemiker zu Wiesbaden, vordem zu Höchst a. M.; verm. Wiesbaden 22. 7. 1905 mit Karoline Johanne Weil, * . . 17. 4. 1876, Schwester von 3.

Kind, zu Höchst a. M. geboren:

- (1.) Marie-Margrit Emma Lucie, * 29. 7. 1906.
(8. Rudolf Friedrich Karl Emanuel Glaser, * Wiesbaden 28. 12. 1872, Dr. phil., Apotheker zu Euzl in Thüringen; verm. Dresden 20. 3. 1902 mit Minna Johanna Dora Roette, * Etichhausen 28. 2. 1879.

A. Erster Akt.

IIIa. † Karl Wilhelm Scholz, * Wiesbaden 7. 1. 1797, † . . .
14. 10. 1832, Bürger, Stadtvorsteher und Handelsmann,
Mithhaber des Hauses „Josef Scholz“ zu Wiesbaden; verm.

Sohn Stajer, zu Suhl geboren:

a. Gerhard Gottfried Heinrich Paul, * 24. 9. 1903.

3. Auguste Josefine Charlotte, * . . . 21. 6. 1828; verm. . . . 31. 5.
1854 mit † Theodor Christian Kornmeijer, * Höchst im Odenwald
15. 12. 1819, † Coblenz 27. 7. 1904, Hofgerichtsrat, 1854 Land-
gerichtsassessor.

Kinder Kornmeijer:

- (1. Luise Sophie Katharine, * Michelstadt 27. 5. 1855; 3 mal
verm. — a) . . . 1875 mit † Heinrich Friedrich Karl Julius
Rahn, * Nieder-Weidbach 19. 7. 1849, † Gießen 18. 11. 1875,
Leutnant. — b) . . . 4. 2. 1879 mit Karl Theodor Berthold
Ebel, * Buxbach 26. 12. 1850, Leutnant; geschieden. — c)
. . . mit Karl Adolf Heinrich Theodor Mühlentfeld, * Celle
in Hannover 14. 8. 1847.

Kind, erster Ehe:

(1.) † . . . Rahn, starb gleich nach der Geburt.

Kind, zweiter Ehe, zu Gießen geboren:

- (2.) Auguste Wilhelmine Emma Lulu Ebel, * 20. 11. 1879;
2 mal verm. — a) . . . 13. 1. 1904 mit † Walther Voigt,
* Dortmund 21. 9. 1860, † Halberstadt 4. 11. 1904, Fabrik-
direktor zu Staßfurt. — b) Darmstadt 21. 4. 1906 mit Karl
Eiffelborn, * Stuttgart 1. 2. 1879, Dr., Hilfsbibliothekar
bei der Ghzgl. Hess. Hofbibliothek zu Darmstadt.

Kinder,

erster Ehe, zu Staßfurt geboren:

a. Walter Berthold Friedrich Wilhelm Voigt, * 17. 10.
1904.

zweiter Ehe, zu Darmstadt geboren:

b. Helma Adele Sophie Eiffelborn, * 18. 1. 1907.

Kind, dritter Ehe, zu Nassau geboren:

(3.) Sophie Anna Adoline Mühlentfeld, * 31. 12. 1898.

- (2. Adolf Christian Leopold Kornmeijer, * . . . 1. 11. 1869, Bank-
beamter an der Dresdener Bank zu Berlin; verm. . . . 3. 2.
1902 mit Ailwine Martha Benesch, * Zabrze, Oberschlesien,
7. 4. 1875.

.. 14. 10. 1821 mit † Barbara Höllebrand, * . . . ,
† . . . , aus Mainz; sie 2. verm. . . 8. 5. 1842 mit †
Günther Klein.

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. † Karoline, * 3. 6. 1822, † . . 13. 5. 1852; verm.³⁾ . .
3. 11. 1840. mit † Jakob Karl Mayer, * München
4. 11. 1814, † Sondershausen 7. 1. 1867, Kammer-
virtuos.

4. Adolf Christian Franz Glajer, * Wiesbaden 15. 12. 1829, Dr.
phil., Romanschriftsteller zu Rom, Via Sicilia 42, Schriftleiter von
„Wehermanns Monatsheften“, zunächst Kaufmann, veröffentlichte
dann unter dem Namen Reinold Reimar mehrere Dramen, 1854
Krimbildens Rache, 1855 Renelope, 1856 bei Gründung von „Weher-
manns Monatsheften“ als Redakteur an die Spitze des Unternehmens
berufen, außer Übersetzungen holländ. Schriftsteller schrieb er 1878
Schilfwang, 1879 Eine Magdalena ohne Glorionschein, 1879 Weib-
liche Dämonen, 1880 Wulfsblut, 1882 Aus hohen Regionen, 1886
Das Fräulein von Villécour, 1889 Ein Seelenfreund, u. a. m.

5. † Wilhelmine Antonie, * . . 11. 10. 1831, † . . 11. 10. 1831
starb nach der Nothtaufe.

³⁾ Kinder Mayer, zu . . . geboren:

1. † Marie Luise, * 10. 1. 1841, † Sondershausen 14. 2. 1893, ehem.
Schauspielerin; verm. . . . mit Beudingen Wolter Arendt Reind
Baron Stoet van Hagendorp; geschieden; kinderlos.
2. Friedrich Wilhelm Ferdinand Karl, * 14. 6. 1843, wanderte 1860
nach Amerika, 1862—1865 Freiwilliger im 108. (New-Yorker) Re-
giment des 2. Armeekorps der Unionarmee im Rebellionsfeldzug,
war dann in den Pianofabriken Marshall und Mittauer, Albert
Weber, Knabe u. Comp., Chidering u. Sons tätig, 1900 Mitinhaber
des Hauses William Knabe u. Comp. sowie Direktor des Gesamtge-
schäfts in den Vereinigten Staaten, lebt seit 1907 zu Berlin; 2 mal
verm. — a) . . . mit † Emilie Ward, * . . 5. 10. 1844, † . .
16. 12. 1871, aus Rochester im Staate New-York. — b) . . . mit
Wilhelmine Hünerhoff, * . . 1. 1. 1852, aus New-York.

Kinder Mayer,

erster Ehe:

- (1. William Webster, * New-York City 25. 7. 1867, Direktor eines
Maschinen-Veröffentlichungen-Geschäfts; verm. New-York 10. 9.

2. † Adolf, * 15. 7. 1824, † Wiesbaden 22. 5. 1825.
3. † Karl Christian Heinrich, * 6. 10. 1828, † ebd. 22. 8. 1833.
4. † Auguste, * 22. 3. 1830, † . . . 20. 11. 1871.
5. † Bernhard Wilhelm, j. IV a.

IV a. † Bernhard Wilhelm Scholz, * Wiesbaden 16. 9. 1831, † ebd. 11. 12. 1871, Dichter, Kritiker, Schriftleiter und Begründer des „Rheinischen Courier“ zu Wiesbaden, lebte zu München, Wien und Wiesbaden, von Werken erschienen: „Hans

1900 mit Berta Müller, * Mudan in Baden . . .

Sinder Mayer, zu New-York Stadt geboren:

(1.) Ferdinand Ward, * 21. 7. 1901.

(2.) Margarete Wilhelmine, * 19. 1. 1906.

- (2.) Antonie Emily, * Brooklyn N.-Y. 1. 8. 1869; verm. Staten Island N.-Y. 27. 10. 1900 mit Edmond Goddard Kay, * Frankford, Pennsylvania U. S., . . . , Stad Broker zu Arrochaw, Staten Island.

Sohn Kay, zu Staten Island N.-Y. geboren:

(1.) Edmond Goddard, * 20. 11. 1902.

zweiter Ehe:

- (3.) Ferdinand Heinrich, * Brooklyn N.-Y. 15. 10. 1873, Verkäufer im Klaviergeschäft Wisner u. Comp. zu Newark, New-Jersey.
- (4.) † Clara Luise, * . . . 5. 10. 1875, † . . . 16. 12. 1875.
- (5.) Albert Karl, * Brooklyn N.-Y. 28. 3. 1879, Verkäufer im Klaviergeschäft Wisner u. Comp. zu Newark, New-Jersey.
3. † Jenny Friederike Karoline, * . . . 26. 6. 1850, † Jena 23. 2. 1905.
4. Karl Friedrich Wilhelm, * . . . 22. 3. 1852, Konzertjänger zu Cöln a. Rh., 1869—1872 in Amerika, studierte bei Göbe in Leipzig Gesang, 1874 erster Bariton an der Bühne von Mülhhausen, dann zu Sondershausen, Kassel, Cöln, Stuttgart und —1897 zu Schwerin, wirkte seitdem nur auf Konzerten, lebt seit 1894 zu Cöln oder auf seinem Landgut am Schweriner See; verm. . . . mit Olga Haack, * Hamburg 26. 9. 1858.
5. † Marie Johanne, * Sondershausen 13. 4. 1846, † New-York 27. 12. 1891; 2 mal verm. — a) . . . mit † Ernst Koppe, * . . . , † New-York 1. 2. 1876, aus Marjeite. — b) . . . mit Hans Leopold Zülff, * . . . 14. 6. 1848.

Waldbmann“ Wiesbaden 1869, „Eine moderne Million“ Wiesbaden 1870, „Gustav Waja“ oder „Maske für Maske“ Wiesbaden 1871, nach seinem Tode: „Gedichte“ Wiesbaden 1872, „Rheinbilder und Alpenblumen“ Wiesbaden 1873; verm. . . . mit Katharine Philippine Amalie Luise Rücker, * Wiesbaden 31. 1. 1832.

Kinder:

1. Kathinka Amalie Josefine (gen. Marie), * Mainz 20. 5. 1853; verm.⁴⁾ . . . mit Emil Friedrich August Matthias Hoffmann, * Driedorf 4. 12. 1848, Dr. med. zu Wiesbaden.
2. Karl Wilhelm, j. Va.

Va. Karl Wilhelm Scholz, * . . 19. 4. 1863, lebt zu Wiesbaden; verm. . . 26. 8. 1890 mit Martha Fischer, * . . . Tochter des Heinrich Josef Fischer u. j. Gem. Philippine Boffow; verschieden.

Tochter, zu Baden-Baden geboren:

1. Martha Katharine Luise, * 25. 5. 1894.

B. Zweiter Ast.

IIIb. † Philipp Anton Scholz, * Wiesbaden 15. 12. 1797, † Wien 31. 1. 1853, Herzogl. Nassauischer Oberstleutnant und Bevollmächtigter bei einer Sondergesandtschaft, 1819 Nass. Adjutant; 2 mal verm. — a) . . 27. 11. 1819 mit † Johanneette Rosine Christine Fuchinger, * Weilburg 27. 5.

⁴⁾ Sohn Hoffmann, zu Wiesbaden geboren:

1. Bernhard Christian Hermann, * 4. 6. 1876, Dr. med., Arzt zu Etzville; verm. ebd. 9. 5. 1903 mit † Bertha Maria Schanze, * . . 10. 3. 1879, † Etzville 10. 10. 1905.

Tochter Hoffmann, zu . . . geboren:

- (1. Elsa Hermine Emilie Maria, * 15. 2. 1904.

1799, † Wiesbaden 29. 8. 1840. — b) Wiesbaden, mit †
Karoline Luise Bickel, * Wallau 9. 10. 1809, † Wiesbaden
12. 3. 1877.

Kinder, zu Wiesbaden geboren,

erster Ehe:

1. † Auguste Magdalene Charlotte Henriette, * 6. 6. 1820,
† . . 10. 7. 1826.
2. † Karl, * 23. 7. 1821, † . . 17. 3. 1822.
3. † Viktor Wilhelm Hermann, * 19. 12. 1822, † . . 8. 8.
1826.
4. † Johannette Caroline, * 3. 11. 1824, † . . 9. 11. 1824.
5. † Luise Therese Charlotte Henriette, * 7. 1. 1826, † Soden
10. 7. 1875.
6. † Caroline Henriette, * 18. 6. 1827, † . . 2. 4. 1873.
7. Christiane Katharine Friederike Bertha, * 15. 11. 1831;
verm.⁵⁾ . . 25. 12. 1855 mit George Hughes, Kaufmann
zu Hamburg; geschieden.
8. † Karl Julius Ludwig Ernst, s. IV b.
9. † Bernhard Wilhelm Ferdinand Julius Karl, s. IV c.
10. † Amalie Margarethe Katharine Henriette, * 14. 6.
1837, † . . 11. 1. 1894; verm.⁶⁾ . . . mit Leopold Milch,
* Soden 6. 11. 1838, Kaufmann ebd.

⁵⁾ Kinder Hughes, zu Dresden geboren:

1. † Charlotte Anna, * 14. 10. 1857, † ebd. 17. 8. 1857.
2. † Georges Henry, * 28. 6. 1858, † ebd. 3. 2. 1859.
3. † Georges Charles, * 1. 10. 1859, † ebd. . . 1876.
4. Henry George, * 19. 12. 1860, Dr. med., Arzt und Kranken-
hausdirektor zu Soden; verm. . . . mit Cäcilie Dypenheimer,
* . . 10. 7. 1869; geschieden.

Kinder Hughes, zu . . . geboren:

- (1. † Ernst Edgar, * 12. 8. 1891, † Soden 21. 12. 1906
- (2. Agnes Frieda Edith, * 30. 9. 1892.
5. Henriette Anna, * Soden 15. 10. 1864.

⁶⁾ Kinder Milch, zu Soden geboren:

1. Karoline Bronislawa, * 10. 8. 1869; verm. Soden 9. 7. 1905 mit
Heinrich August Max John, * Langensalsa i. Thür. 30. 6. 1861,
Kaufmann zu Darmstadt.

11. † Emilie Sophie Wilhelmine, * 14. 2. 1839, † . . 14. 10. 1839.

zweiter Ehe:

12. † Karl Friedrich Ludwig Gustav, * 13. 10. 1848, † Wiesbaden 9. 7. 1892, Gymnasiallehrer ebd.

13. Theodor Friedrich, s. IV d.

IVb. † Karl Julius Ludwig Ernst Scholz, * Wiesbaden 2. 6. 1833, † ebd. 16. 3. 1893, Rechtsanwalt und Stadtverordneter ebd., 1859—1861 Amtsaufsicht, 1861—1863 Assessor zu Diez und Weilburg, 1863—1867 Direktor der Rheinischen Versicherungs-Gesellschaft zu Wiesbaden, 1864—1866 Mitglied der Ersten Nassauischen Ständekammer, 1865—1868 des Gemeinderates, 1867—1893 Rechtsanwalt ebd., 1891 Stadtverordneter; verm. . . 5. 5. 1863 mit Luise Raht, * . . 5. 6. 1844.

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. † Bertha, * 26. 1. 1864, † . . 23. 4. 1873.

2. † Friedrich Christian Carl, s. Vb.

3. Ernst August Gustav, s. Vc.

4. Luise Emilie Frieda, * 5. 10. 1876; verm. 7) Wiesbaden 27. 9. 1900 mit Rudolf Franz Eduard Albert Goebel, * . . 13. 10. 1863, Major beim Stabe des Nassauischen Feldartillerie-Regts. Nr. 27 Dranien, zu Mainz.

Sohn John, zu Frankfurt a. M. geboren:

(1. Ernst Gustav Leopold, * 16. 4. 1907.

2. Karl Leopold Heinrich, * 19. 6. 1871, Rechtsanwalt zu Höchst a. M.

3. Anna Katharine, * 5. 11. 1872.

4. Gustav Leopold, * 1. 12. 1877.

5. Theodora, * 22. 1. 1880.

7) Kinder Goebel, zu Wiesbaden geboren:

1. Ernst Hans Theodor, * 20. 8. 1901.

2. Luise Amalie Wilhelmine, * 8. 9. 1903.

IVc. † Bernhard Wilhelm Ferdinand Julius Karl Scholz,
* Wiesbaden 3. 9. 1835, † Philadelphia 2. 4. 1868; verm.
. . . mit Elisabetha Christmann, * . . ., aus Soden.

Tochter, zu . . . geboren:

1. Johannette Karoline Elisabethe, * 10. 2. 1867; verm.⁵⁾
mit Adolf August Adam Hein, * . . 30. 5. 1861
Kaufmann zu Frankfurt a. M.

IVd. Theodor Friedrich Scholz, * . . 9. 2. 1851, 1875—1905
Kaufmann an den „Höchster Farbwerken“, seit 1893 zu Frank-
furt a. M.; verm. . . 12. 8. 1876 mit Lucy Emilie Di-
fentius, * . . 27. 12. 1852.

Kinder, zu Höchst a. M. geboren:

1. Lucy Karoline Leonie Amalie, * 26. 7. 1877; verm. . .
22. 8. 1896 mit Arnold Karl Adolph Wilhelm Heß,
* Gießen 5. 6. 1866, Dr. phil., Chemiker zu Höchst a. M.
(Sohn des † August Emil Karl Friedrich Theodor Heß,
* Gießen 15. 12. 1832, † ebd. 24. 2. 1897, Besitzer und
Direktor des Gießener Gaswerks; verm. . . 23. 8. 1862
mit Therese Katharina Luise Scholz, * Mainz 20. 1.
1843, s. IIIc 5) vgl. Bd. 6, S. 41 und Bd. 14, S. 167.
2. August Gustav Julius, * 1. 10. 1878, Diplom-Ingenieur,
Kaufmann.
3. Walter Rufus, * 3. 1. 1880, Dr. med., Arzt.

Vb. † Friedrich Christian Carl Scholz, * . . 18. 8. 1867,
† Wiesbaden 17. 11. 1905, Rechtsanwalt zu Wiesbaden,
1900—1902 Stadtverordneter; verm. . . 3. 7. 1901 mit
Johanna Eleonore Wilhelmine Wolff, * . . .

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. Elise Luise Josefine, * 25. 8. 1902.
2. Hans Karl Friedrich, * 6. 2. 1904.

⁵⁾ Sohn Hein, zu Frankfurt a. M. geboren:

1. Otto Ludwig Georg, * 23. 3. 1895.

Vc. Ernst August Gustav Scholz, * Wiesbaden 3. 5. 1874, Dr. jur., Stadtkämmerer zu Wiesbaden; verm. Frankfurt a. M. 10. 11. 1906 mit Emilie Margarethe Marianne Luise von den Velten, * Straßburg i. Elß. 1. 9. 1884.

Sohn, zu Wiesbaden geboren:

1. Carl Reinhard Friedrich Wilhelm Rudolf, * 30. 6. 1907.

C. Dritter Ast.

IIIc. † Christian Scholz, * Wiesbaden 20. 6. 1806, † Mainz 21. 3. 1880, Fabrikant und Gutsbesitzer ebd., Inhaber des väterlichen Geschäfts, begründete 1829 das Mainzer Zweighaus; verm. . . 18. 10. 1829 mit † Katharina May, * Hammermühle bei Wiesbaden 1. 2. 1808, † ebd. 24. 12. 1875.

Kinder, zu Mainz geboren:

1. Bernhard Ernst, s. IVe.
2. † Anna Katharina Johanna, * 10. 8. 1836, † Wiesbaden 13. 3. 1907; unverm.
3. Wilhelmine Katharine Ida, * 23. 1. 1839; verm. ⁹⁾ . . 27. 12. 1856 mit † Wilhelm Christian Strecker, *

⁹⁾ Kinder Strecker, zu Mainz geboren:

1. Karl, * 27. 3. 1858, Dr. phil., Geheimer Postrat, vortragender Rat im Reichspostamt, a. o. Professor an der technischen Hochschule zu Charlottenburg, Mitglied des Kuratoriums der physikalisch-technischen Reichsanstalt, lebt zu Berlin; verm. Würzburg 10. 10. 1885 mit Luise Sandberger, * . . 2. 10. 1861.

Kinder Strecker:

- (1. Elfriede Anna Karoline Luise, * Berlin 22. 5. 1892.
- (2. Hildegard Wilhelmine Elsie, * Groß-Lichterfelde 7. 6. 1896.
2. Otto Karl, * 26. 2. 1860, Dr. phil., Chemiker zu Darmstadt; verm. Gießen 3. 6. 1891 mit Emma Jane Wilson, * Gießen 30. 1. 1870.

Mainz 14. 6. 1828, † ebd. 25. 5. 1890, Teilhaber der Firma „Josef Scholz“ (Sohn des † Georg Peter Christian, Strecker, * Darmstadt 30. 8. 1800, † Tübingen 18. 1. 1864, Dr. jur., Weinhändler zu Mainz, vgl. Bd. 2, S. 109; verm. Gießen 1. 1. 1826 mit † Caroline Julie Friederike Banja, * Burg Friedberg 13. 1. 1807, † Mainz 21. 3. 1886, vgl. Bd. 13 S. 16).

Kinder Strecker:

- (1. Gerald Karl Otto, * Mainz 1. 9. 1895.
 - (2. Dittheinrich Karl, * Göttingen a. Rh. 12. 8. 1898.
 - (3. † Hans-Georg, * ebd. 12. 8. 1898, † ebd. 26. 8. 1898.
 - (4. Wolfram Karl Otto, * Darmstadt 13. 6. 1904.
3. Anna Bertha Karoline, * 7. 7. 1863; verm. Mainz 30. 6. 1885 mit Georg Thomas, * . . . 9. 9. 1861, Direktor der Rheinischen Bierbrauerei zu Mainz-Weisenau und der Aktiengesellschaft für Malzfabrikation und Hopfenhandel, vormals Schröder-Sandfort zu Mainz und Nierstein, lebt zu Nierstein.

Kinder Thomas:

- (1. Wilhelmine Anna Helene, * Mainz 30. 12. 1886; verm. Nierstein 21. 3. 1906 mit Henry (Harry) Stanislaus Schröder, * London 13. 11. 1874, Dr. phil., Privat-Dozent zu Bonn a. Rh.
 - (2. Hans Harry Hermann, * Nierstein 21. 12. 1890.
4. † Wilhelm Heinrich August Strecker, * 22. 9. 1864, † Mainz 19. 3. 1896.
5. Karoline Katharine Amalie, * 12. 5. 1867; verm. Mainz 12. 3. 1892 mit Wilhelm Will, * Gießen 12. 4. 1854, Dr. phil., Geheimen Regierungsrat und a. o. Professor an der Universität Berlin, Mitglied des Kaiserlichen Patentamts, Direktor der Verwachststelle der vereinigten Pulverfabriken Göttingen-Rottweiler, lebt zu Grunewald bei Berlin.

Kinder Will, zu Berlin geboren:

- (1. Mathilde Emma Katharina, * 4. 8. 1893.
 - (2. Erich Hans Heinrich, * 1. 8. 1896.
6. Hans Hermann Strecker, * 23. 4. 1868, Dr. phil. zu München; verm. ebd. 2. 12. 1905 mit Cornelia (Nelly) Magimiliane Aufermann, * Wiesbaden 8. 4. 1872.
7. Kurt, * 20. 2. 1879.

4. Klara Wilhelmine Pauline Therese, * 26. 3. 1841; verm.¹⁰⁾ Hammerrühle bei Wiesbaden 23. 8. 1862 mit Heinrich Julius Pauli, * Pfeddersheim bei Worms 23. 3. 1829, Ratl. Geheimer Justizrat, Landgerichts-Präsident a. D. zu Straßburg i. El. (Sohn des † Friedrich Wilhelm Pauli, * Selzen in Rheinhesien 16. 3. 1798, † Pfeddersheim 7. 9. 1849, Großh. Hess. Notar ebd.; verm. . . . 1825 mit † Marie Wolmar, * . . . , † Hannövr. Münden 8. 4. 1877); vgl. Bd. 9, S. 407.
5. Therese Auguste Luise, * 20. 1. 1843; verm. Hammerrühle 23. 8. 1862 mit † August Emil Karl Friedrich Theodor Heß, * Gießen 15. 12. 1832, † ebd. 24. 2. 1897, Bezirker und Direktor des Gaswerks ebd. (Sohn des † Karl Friedrich Christian Heß, * Gießen 14. 12. 1798, † ebd. 5. 5. 1835, Hofgerichtsadvokat zu Gießen; verm. . . . 16. 8. 1826 mit † Sophie Walzer, * . . . 14. 4. 1806, † Mainz 13. 7. 1896), vgl. Bd. 6, S. 39 und Bd. 14, S. 166.
6. Karl Philipp. j. IV f.

IVe. Bernhard Ernst Scholz, * Mainz 30. 3. 1835, fgl. Professor, Dr. phil. honoris causa der Universität Breslau, Musikschriftsteller, Direktor des Hoch'schen Konservatoriums zu Frankfurt a. M., war erst im väterlichen Geschäft tätig, wandte sich dann der Musik zu und studierte bei S. B. Dehn in Berlin und Sangiovanni in Mailand, 1856—1857 Lehrer für Kontrapunkt am Kgl. Konservatorium zu München,

¹⁰⁾ Kinder Pauli, zu . . . geboren:

1. Marie Katharine, * 23. 8. 1865.
2. Elisabeth Bertha Wilhelmine Katharine, * 20. 3. 1865.
3. Friedrich Wilhelm Christian, * 16. 6. 1872, Staatsanwalt zu Mey.
4. Heinrich August, * 17. 7. 1874, Regierungsrat; verm. Straßburg 16. 10. 1900 mit Emma Lucie Petri, * Straßburg i. E. 3. 3. 1880.

Kinder Pauli, zu Straßburg i. E. geboren:

1. Lucie Karoline Pauline, * 26. 7. 1901.
2. Heinrich Reinhold, * 13. 9. 1904.

1857—1858 Kapellmeister am Theater zu Zürich, 1858—1859 desgl. zu Nürnberg, 1859—1865 am Kgl. Hoftheater zu Hannover, 1865—1866 Leiter der Societät Cherubini zu Florenz, 1866—1871 privatim zu Berlin, 1871—883 Dirigent des Orchestervereins zu Breslau, seit 1883 Direktor des Hoch'schen Konservatoriums zu Frankfurt a. M., 1884—1905 auch Leiter des Rühl'schen Gesangvereins ebd., er schrieb mehrere Opern: Zitiensche Husaren, Morgiane, Golo, Trompeter von Säckingen, Ingo u. a., zwei Symphonien in B-Dur und A-Moll, mehrere Werke für gemischten Chor: Requiem, Lied von der Glocke u. a., und Männerchor: Siegesfest, Der Wald u. a., zahlreiche Kammermusik-Werke, gab auch Werke über Kontrapunkt heraus; verm. Mainz 1. 9. 1858 mit † Marie Luise Seyler, * ebd. 28. 6. 1834, † Frankfurt a. M. 30. 4. 1904.

Kinder:

1. Helene Charlotte, * Hannover 18. 9. 1859.
2. Christian Wilhelm Ernst Richard, j. Vd.
3. † Wilhelm Joachim, * Hannover 6. 5. 1865 † Brooklyn 20. 8. 1899, ging 1885 nach Amerika, dort erst Landwirt, dann Kaufmann, endlich Musiker; 2 mal verm. — a) . . . 1886 mit Anna Elmer, * . . . 9. 4. 1863, kinderlos; 1894 geschieden. — b) . . . 1898 mit Madeleine Usto.
4. Wilhelmine Marie, * Hannover 23. 1. 1865, Gesanglehrerin am Hoch'schen Konservatorium zu Frankfurt a. M.
5. † Karl August, * Berlin 31. 3. 1868, † Breslau 31. 10. 1881.
16. Georg Nikolaus Richard Bernhard, j. Ve.
17. Anna Hedwig Luise, * Breslau 28. 11. 1872.
8. Hans Ernst Pablo, * ebd. 7. 3. 1879; verm. London 18. 10. 1904 mit Fanny Brüller, * Lindau 1. 6. 1876.

IVf. Karl Philipp Scholz, * . . 26. 11. 1846, seit 1907 Hbzgl. Hess. Kommerzienrat, übernahm das Geschäft des Vaters, lebte

bis 1895 zu Wiesbaden, seitdem zu Mainz; verm. ebd. 24. 7. 1869 mit Anna Maria Ottilia Henckell, * Mainz 12. 8. 1849.

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. Fanny Katharine, * 8. 7. 1870; verm.¹¹⁾ Wiesbaden 11. 7. 1891 mit Adolf Friedrich Wilhelm August Ludwig von Eck, Justizrat, Rechtsanwalt zu Wiesbaden.
2. Christian Karl, s. Vf.
3. Rudolf Karl Grassmüs, s. Vg.

Vd. Christian Wilhelm Ernst Richard Scholz, * Hannover 29. 12. 1860, seit 1903 Maler zu München, vordem zu Berlin, Frankfurt a. M. und Dresden; 2 mal verm. —

a) Berlin . . . mit Agnes Gude, * . . . 1. 2. 1861, (Tochter des † Hans Fredrik Gude, * Kristiania 13. 3. 1825, † Berlin 17. 8. 1903, Landschaftsmaler, Mitglied der Kgl. Akademie der Künste ebd.; verm. . . 25. 7. 1850 mit † Vetsy Juliane Charlotte Anker, * . . . 4. 2. 1830, † . . . 190.); geschieden. — b) Frankfurt a. M. . . . mit Ida Ernst, verm. Martinsen, * . . .; geschieden.

Kinder,

erster Ehe, zu Berlin geboren:

1. Carlo Bernhard, * 15. 4. 1886.
2. Vetsy Luise, * 19. 9. 1887.
3. Wilhelm Richard, * 22. 12. 1888.

zweiter Ehe, zu Dresden geboren:

4. Richard Adalbert Gustav, * 9. 6. 1897.

Vc. Georg Nikolaus Richard Bernhard Scholz, * Breslau 28. 11. 1872, Dr. med., prakt. Arzt zu Frankfurt a. M.;

¹¹⁾ Kinder von Eck, zu Wiesbaden geboren:

1. Anna Emilie, * 26. 4. 1893.
2. Gesse Mathilde Karoline Marie, * 20. 6. 1901.

verm. Königsberg i. Pr. 29. 12. 1902 mit Lili Marie Eugenie Simon, * Cranz bei Königsberg i. Pr. 28. 7. 1882.

Kinder, zu Frankfurt a. M. geboren:

1. Gustav Bernhard Friedrich Wolfgang, * 5. 12. 1903.
2. Anna Karoline Eveline Therese Luise, * 29. 11. 1904.

Vf. Christian Carl Scholz, * Wiesbaden 27. 7. 1874, Teilhaber des Hauses „Josef Scholz“; verm. Geisenheim 20. 1. 1899 mit Mathilde Wilhelmine Schults, * ebd. 2. 6. 1877.

Kinder:

1. Karl Christian, * Berlin 24. 12. 1900.
2. Johanna Anna Bertha, * Mainz 19. 11. 1904.

Vg. Rudolf Karl Erasmus Scholz, * Wiesbaden 27. 11. 1880, Teilhaber des Hauses „Josef Scholz“ ebd.; verm. ebd. 4. 2. 1905 mit Alice Agnes Anna Hupfeld, * Kassel 30. 4. 1883.

Sohn, zu Mainz geboren:

1. Josef Karl, * 3. 2. 1906.

D. Viertes Aft.

(Katholisch).

III d. † Anton Scholz, * Wiesbaden 6. 6. 1808, † in Amerika . . . , übernahm zunächst mit seinem Bruder Christian das väterliche Geschäft, schied aber später aus demselben aus, er ist später auf einer Reise nach Amerika verschollen; verm. Wiesbaden 25. 6. 1830 mit † Klara Wilhelmine Bertram, * Hachenberg 22. 1. 1810, † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Katharine Josephine, * 26. 11. 1831, † Cassville, Wisconsin, 5. 8. 1901; verm.¹²⁾ ebd. 21. 9. 1862 mit † John

¹²⁾ Kinder Geiger, zu . . . geboren:

1. Wilhelmine, * 8. 11. 1863; verm. . . 27. 4. 1887 mit Charles Frederik Franklin Juntermann, * . . 17. 1. 1864.

- Geiger, * Drb bei Hanau 20. 8. 1814, † Casville 5. 12. 1873.
2. † Theodor August, * 4. 1. 1834, † . . . 2. 4. 1834.
 3. Pauline, * 13. 8. 1835, lebt zu Wiesbaden.
 4. † Eduard, * 31. 7. 1837, † . . . 15. 10. 1837.
 5. † Mathilde Marie Antonie, * 10. 11. 1838, † . . . 19. 2. 1859; verm.¹³⁾ St. Louis, Missouri, 3. 4. 1858 mit Johann Friedrich August Rood, * Braunschweig 14. 6. 1828.
 6. † Franz Moriz, * 24. 2. 1840, † . . . 1862.
 7. † Katharine Wilhelmine Bertha, * 1. 2. 1842, † Brüssel 5. 8. 1906; verm.¹⁴⁾ . . . 18. 2. 1873 mit Karl Groll, * Wiesbaden 20. 10. 1840, Bergingenieur zu Kenteria in Spanien.

Tochter Junfermann, zu . . . geboren:

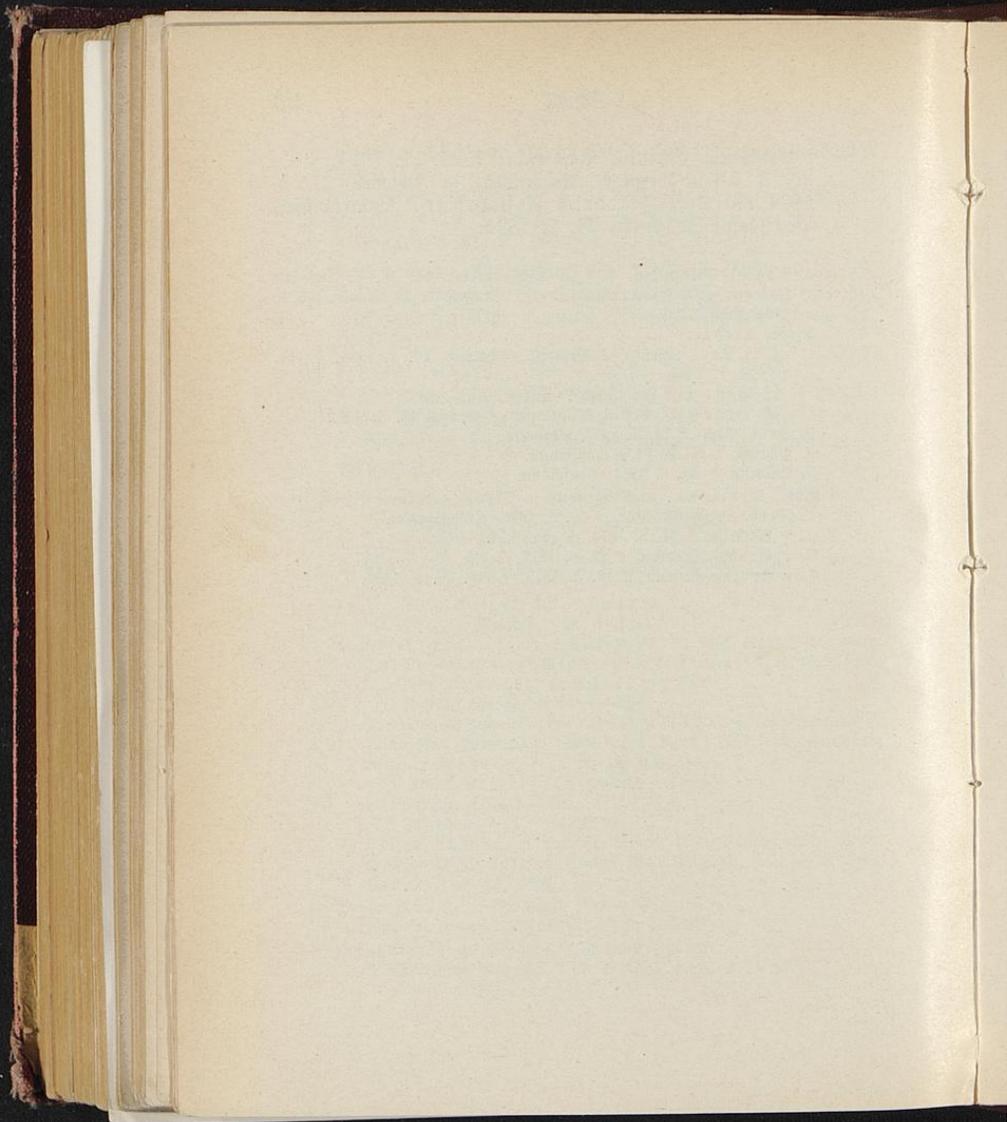
- (1. Esther, * 1. 4. 1892.
 2. John Edward Geiger, * 5. 7. 1865, Farmer; verm. . . . 26. 10. 1887 mit Gertrude Adele Andrews, * . . . 14. 6. 1868.
Sohn Geiger, zu . . . geboren.
(1. Vivian Monroe, * 26. 7. 1894.
 3. Josef Frank Geiger, * Casville 20. 11. 1866, Kaufmann; verm. Casville 10. 6. 1896 mit Minnie Belle Williams, * ebd. 29. 9. 1870.
Tochter Geiger, zu Casville geboren:
(1. Josefine Lucinde, * 15. 5. 1897.
 4. Ferdinand August Geiger, * Casville 15. 10. 1867, Rechtsanwalt zu Milwaukee, Wisconsin; verm. ebd. 8. 6. 1897 mit Kathryn Lucinde Mayhew, * . . . 16. 12. 1869.
Kinder Geiger, zu Milwaukee geboren:
(1. George, * 23. 9. 1900.
(2. Josephine, * 16. 9. 1903.
 5. Henry Christian, * Casville 18. 9. 1868, Beamter; verm. Madison 12. 10. 1893 mit Evelyn May Curtis, * . . . 18. 9. 1868.
 6. Pauline, * 31. 12. 1870.
- ¹³⁾ Tochter Rood, zu St. Louis geboren:
1. Johanna Josefine Mathilde, * 8. 2. 1859.
- ¹⁴⁾ Kinder Groll, zu Kenteria in Spanien geboren:
1. † Wilhelmine Auguste, * 12. 8. 1874, † ebd. 5. 3. 1876.

8. † Katharina Christine Antonie, * 25. 11. 1844, † . . .
25. 3. 1879; verm.¹⁵⁾ Reichenberg in Böhmen 21. 5.
1874 mit Karl Friedrich Neumann, * Lauterwasser,
Bezirksamt Hohenelbe, 24. 2. 1834.

-
2. Auguste Alexandra, * 6. 1. 1876; verm. ebd. 15. 4. 1895 mit
Johann Jakob Heinrich Kredel, * Michelstadt im Odenwald 3. 6.
1864, Kaufmann.

Kinder Kredel:

- (1. † Karl Johann, * Renteria, Spanien, 16. 3. 1896, † ebd.
3. 7. 1896,
 - (2. Paul Karl Ferdinand, * Brüssel 15. 7. 1897.
 - (3. Henriette Bertha Wilhelmine, * Brüssel 16. 5. 1902
 3. Fritz Paul, * 14. 2. 1877, Chemiker.
 4. Philipp, * 26. 2. 1879, Kaufmann.
 5. Wilhelm, * 23. 6. 1881, Kaufmann.
- ¹⁵⁾ Kinder Neumann, zu Reichenberg in Böhmen geboren:
1. Ferdinand Christian, * 19. 2. 1875, Rechtsanwalt.
 2. † Wilhelm, * 24. 8. 1876, † ebd. 9. 12. 1876.
 3. † Bertha Hermine, * 22. 8. 1877, † ebd. 11. 10. 1877.
 4. † Bertha Antonie, * 18. 3. 1879, † ebd. 29. 4. 1880.



Sommerfeldt,

aus Ostpreußen.

Nachtrag zu Bd. 11, S. 463 fg. und Bd. 8, S. 441 fg.

Bd. 11, S. 463. † Daniel Sommerfeldt, * Danzig . . 1761,
† ebd. 11. 3. 1828, Justizkommissarius und
Notar der Stadt Danzig; verm. . . . mit †
Johanne Luise Dinnies, * . . . , † . . . ;
kinderlos.

Schwester:

† Luise Konfordia Sommerfeldt, * ;
verm. . . . mit † . . . Dalkowski, Kaufmann
zu Danzig.

Bd. 11, S. 464. † Bartholomäus Sommerfeldt, zu Elbing.

Bruder:

† Stephan Sommerfeldt, aus Elbing, 1525
Hausbesitzer zu Danzig.

Sohn:

† Johann Sommerfeldt, * Elbing . . 1488
(?), † Danzig vor 1554, Dr. med., Amts=

physikus zu Danzig¹⁾ studierte 1507 zu Wittenberg²⁾, Arzt zu Zwickau³⁾, besaß dort das Haus „auf dem Graben am Trenckthor“, das seine Kinder an Wolf Zahn, Tuchmacher zu Zwickau, verkauften, seit 1529 Apotheker, dann Arzt zu Danzig.

† Christian Sommerfeldt, um 1749 Reißschläger (d. i. Seiler-)Meister zu Elbing.

Sohn:

† Martin Sommerfeldt, 1760 Reißschlägermeister zu Elbing.

A. Altkener Stamm.

Wappen: in Rot goldene Sonne über drei grün-beblätterten weißen Maiblumen auf grünem Rasen (Felde); auf dem rot-golden bewulsteten Helme mit gleicher Decke die drei Maiblumen.⁴⁾

Bd. 11, S. 465. VIa. † Hermine Sommerfeldt; * Trazen, Kr. Lyck, 15. 9. 1836, * Königsberg i. Pr. 28. 12. 1906.

S. 466. VIc. † Anton Sommerfeldt, * Heydekrug 11. 7. 1834, † Königsberg 21. 10. 1904.

Bd. 8, S. 444. IIIc. † Auguste Sommerfeldt, * Mehlsack 28. 8. 1842, † Königsberg i. Pr. 30. 11. 1906.

¹⁾ S. Frentag, Die Beziehungen Danzigs zu Wittenberg in der Zeit der Reformation (Zeitschrift des Westpreuß. Geschichtsvereins Bd. 38, 1898, S. 52, 53, 63, 69, 115.)

²⁾ C. E. Förstmann, Album academiae Vitebergensis 1502—1560, Leipzig, 1841, S. 23. — M. Perlbach, Prussia scholastica, Tl. 2, Braunsberg 1895, S. 182.

³⁾ in Zwickau verfaßte er sein dem Grafen Heinrich dem Älteren von Neiß-Wera-Schleiz gewidmetes Buch: „Ein Regiment und Erzhney widder die Schwinde und erschreckliche Plaga der Pestilentz“.

⁴⁾ vgl. Neuer Siebmacher V 7, S. 20. Taf. 20.

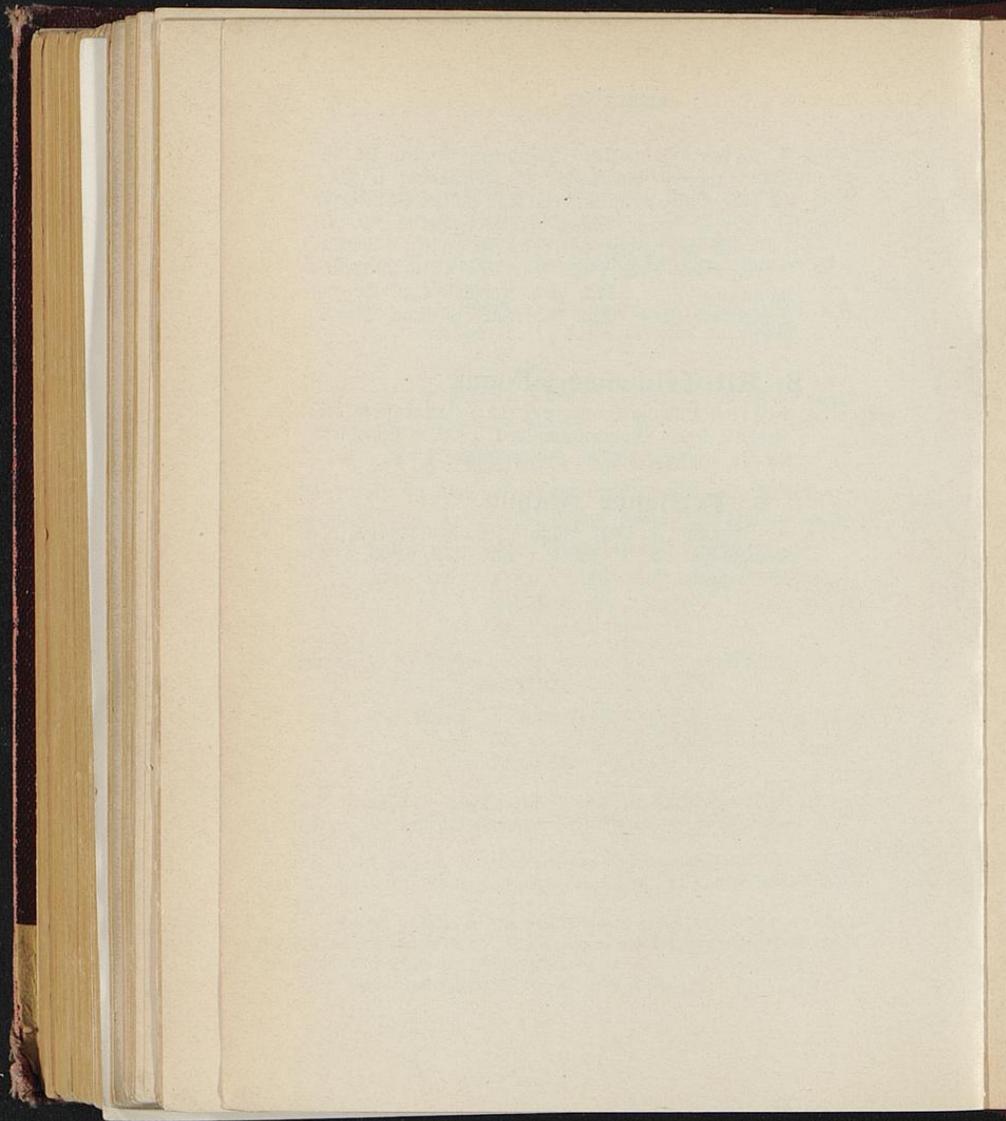
- §. 468. VI d. 3. Friedrich Gottlieb, * Schmallingfen 19. 2. 1864, studierte die Rechte zu Königsberg i. Pr., seit 1898 Polizei-Assessor beim Kgl. Polizei-Präsidium zu Berlin; verm. Schöneberg bei Berlin 30. 4. 1904 mit Margarete Martha Kröning * Berlin 9. 10. 1874, Tochter des Karl Heinrich Wilhelm Kröning, * . . 1843, Geh. Kanzleirat a. D. zu Schöneberg, u. j. Gem. Albertine Johanna Marie Eckert.

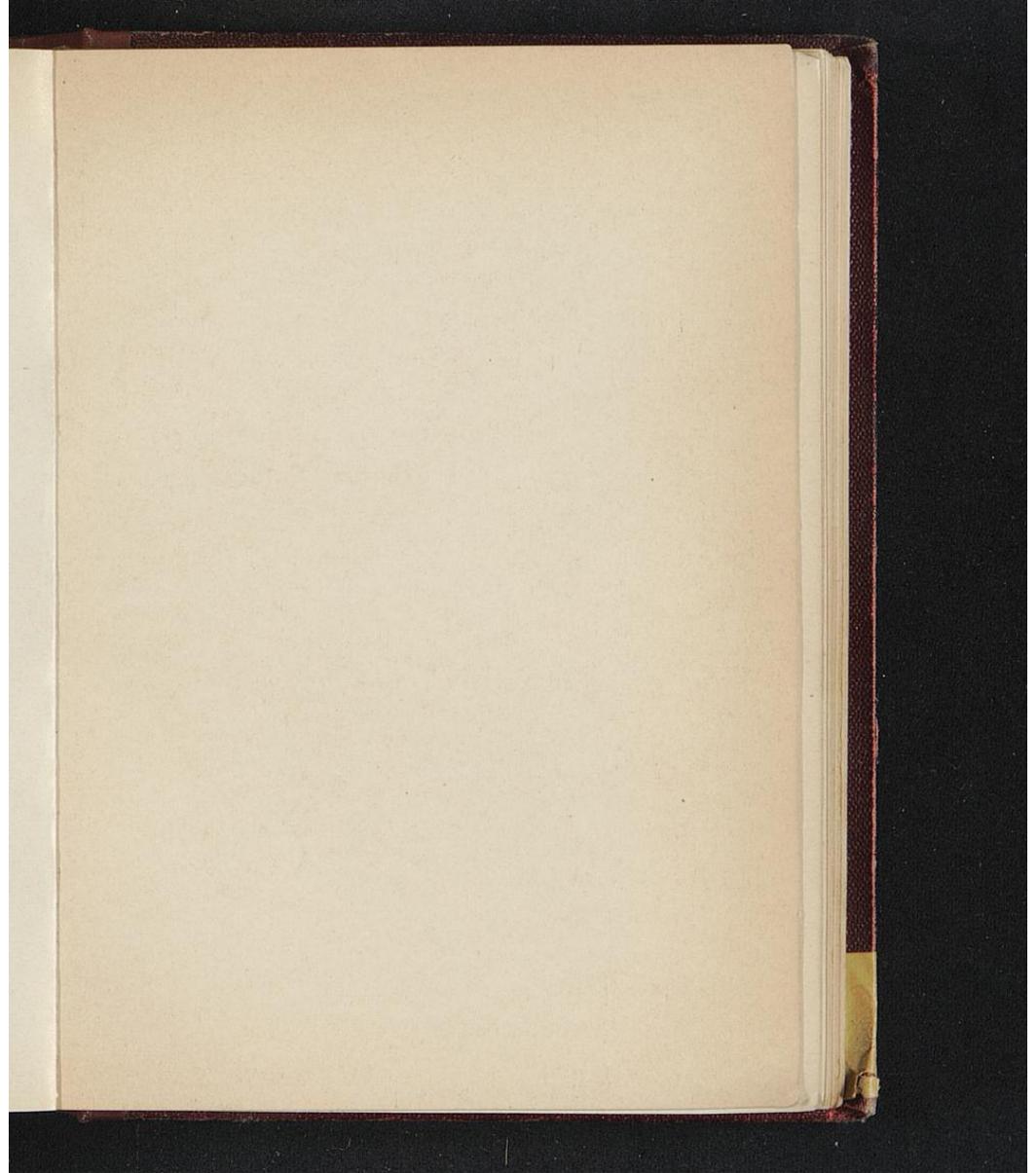
B. Alt-Teschener-Stamm.

- §. 469. III a. † Ernst Ludwig Sommerfeldt, * Bobanden bei Reichau, Kreis Mohrungen, 25. 1. 1809, † Schlobien bei Pr. Holland 20. 9. 1903, Lehrer a. D.

C. Driesener Stamm.

- §. 472. III a. † Johann Franz Eduard Sommerfeld, * Königsberg 24. 3. 1820, † ebd. 1. 2. 1906, Dr. med., prakt. Arzt ebd.







Starke

Starke,

aus Alt-Bilawe bei Neufalz in Schlesien.

Wappen (1876): unter blauem Schildeshaupte, worin drei silberne Lilien nebeneinander, in Gold ein roter blau-bewehrter Löwe; auf dem Helm mit rot-goldener Decke der Löwe sitzend zwischen offenem vorn blauem mit einer silbernen Lilie belegtem, hinten goldenem Fluge.

Evangelisch. Zu Görlitz.

Die Schreibweise des Namens wechselt im 18. Jahrhundert zwischen Starke, Stark, Starck.

Das Wappen ist 1876 angenommen worden.

- I. † George Starke, * . . 1692, † Alt-Bilawe bei Neufalz 28. 11. 1769, Rademacher und Gedinge-Vater ebd.; verm. . . . mit † Elisabeth Hoffmann, * . . ., † . . ., aus Nojenthal.

Söhne, zu Alt-Bilawe (?) geboren:

1. † Samuel, f. IIa, Erster Ast.
2. † Christian, f. IIb, Zweiter Ast.

I. Erster Alt.

IIa. † Samuel Starke (Starke), * . . 1726, † Alt-Bilawe 8. 4. 1768, Bauer ebd.; verm. . . . mit † Maria Hausknecht, * . . . , † . . .

Kinder, zu Alt-Bilawe in Schlesien geboren:

1. † Rosina, * 28. 10. 1753, † . . .
2. † Samuel, * 6. 7. 1755, † . . .
3. † Hans Georg, * 7. 5. 1757, † . . .
4. † Christian, * 17. 4. 1760, † . . . ? = IIIa.
5. † Anna Maria, * 15. 9. 1763, † . . .
6. † Georg Friedrich, * 3. 10. 1766, † . . .

IIIa. † Christian Starke, * . . . , † . . . vor 1822, Bauer zu Klein-Kauer, Kreis Glogau; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . — b) . . .

Söhne, zu . . . geboren, erster Ehe:

1. † . . .
2. † Gottfried, s. IVa.

IVa. † Gottfried Starke, * . . . , † . . . , Bauer zu Klein-Kauer, Kreis Glogau; verm. Bilawe 25. 8. 1822 mit † Anna Elisabeth Neumann, * . . . , † . . . , jüngste Tochter des † Johann George Neumann, Schäfer zu Kuttlau.

Kinder, zu . . . geboren:

. . .

II. Zweiter Alt.

IIb. † Christian Starke (Stark, Stark), * (? Alt-Bilawe) 8. 5. 1729, † Alt-Bilawe 25. 3. 1797, Kutschner, Rademacher und Stellmacher, auch Kirchvater ebd.; verm. . . . 1753 mit † Mariane Dupke, * . . . 1729, † Alt-Bilawe 25. 3. 1804, Tochter des † . . . Dupke, Kutschner und Stellmacher zu Neu-Bilawe.



Eleonore Christiane Starck,

geb. Starke

* 1785, † 1823.



Eleonore Christiane Starck,

geb. Starke

* 1785, † 1829.

Kinder, zu Alt-Bilawe geboren, zu Bilawe getauft:

1. † Hans (Johann) Georg, j. III b, Erster (Breslauer) Unterast.
2. † Johann Christian, j. III c, Zweiter Unterast.
3. † Georg, j. III d, Dritter Unterast.
4. † Christian, * 12. 12. 1759, † . . .
5. † Gottl. . . , * 21. 1. 1762, † . . .
6. † Anna El. . . , * 8. 3. 1764, † . . .
7. † Gottl. . . , * 17. 8. 1766, † . . .
8. † Anna Rosina, * 3. 2. 1769, † Alt-Bilawe 13. 9. 1770.
9. † Dorothea Elisabeth, * 20. 2. 1771, † . . .

A. Erster (Breslauer) Unterast.

III b. † Hans (Johann) Georg Starke, * Alt-Bilawe 3. 3. 1755, † Breslau 12. 6. 1837, Kaufmann ebd.; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu Breslau geboren:

1. † Johann Georg August, j. IV b.
2. † Charlotte, * . . . , † Breslau 13. 4. 1844; unverm.
3. † Dorothea, * . . . , † . . . ; verm. . . . mit † . . .
Langer, * . . . , † . . . , Kaufmann zu . . .

IV b. † Johann Georg August Starck, * Breslau 15. 8. 1791, † ebd. 15. 1. 1826, Kaufmann ebd.; verm. . . 3. 4. 1815 mit seiner Waise † Leonore Christiane Starke, * . . . 28. 2. 1785, † Breslau 6. 3. 1823, vgl. III c 1.

Kinder, zu Breslau geboren:

1. † Christiane Luise Auguste, * 9. 12. 1815, † ebd. . . 12. 18. . .
2. † August, * 28. 8. 1817, † ebd. . . .
3. † Thelma Johanna Julie, * 31. 8. 1818, † ebd. 1. 4. 1819.
4. † togeb. Tochter, * † . . . 18 . .

5. † Anna Clara Sophie, * 29. 5. 1821, † Görlitz 1. 4. 1890; verm.¹⁾ Görlitz 16. 5. 1844 mit † Traugott Krause, * . . . † . . . , Realschullehrer zu Görlitz.
6. † Christian Benjamin August, j. Va.

Va. † Christian Benjamin August Starke, * Breslau 26. 1. 1823, † Görlitz 13. 7. 1882, Kgl. Preuß. Hoflieferant, besuchte die Kgl. Realschule zu Berlin, lernte die Handlung bei F. F. Heyl u. Cie. ebd., dann bei Sommerbrodt zu Breslau, gründete 1847, nachdem er sein Staatsexamen als Kunsthändler abgelegt hatte, zu Görlitz die Kunst- und Papierhandlung „C. A. Starke“, der er 1876 den heraldischen Verlag beifügte, 1855 war er Mitbegründer des Kunstvereins für die Oberlausitz, dessen Schatzmeister er bis zu seinem Tode war, 1864 kaufte er die Niesehe und später die Finsterische lithographische Anstalt, 1880 Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs, längere Zeit bürgerchaftlicher Deputierter bei der Pfandleihanstalt und Vorstand des Speisevereins; 2 mal verm. — a) Breslau 16. 3. 1850 mit † Anna Marie Ottilie Thiel, * Breslau 16. 1. 1831, † Görlitz 19. 9. 1861 (Tochter des † August Thiel, * Breslau 18. 12. 1800 † Gogolin 5. 12. 1879, Kaufmann und Stadtrat zu Breslau; verm. ebd. 23. 10. 1826 mit † Bertha Sachs * ebd. 10. 12. 1804, † Gogolin 8. 1. 1880). — b) Hermannsdorf bei Breslau 11. 7. 1867 mit Ottilie Marie Thella Scholz, ev., * . . 12. 2. 1843 (Tochter des † Carl Scholz, * Hermannsdorf 28. 3. 1803, † Krotoschin 14. 2. 1850, Kaufmann zu Breslau; verm. Breslau 6. 7. 1840 mit † Auguste Nowack, ev., * Deutsch Wartenberg 14. 4. 1819, † Liegnitz 30. 12. 1898.)

Kinder, zu Görlitz geboren,
erster Ehe:

1. Georg August Wilhelm, j. VI.

¹⁾ Kinder Krause, acht, davon bekannt, zu Görlitz geboren:

1. † Marie, * 19. 3. 1845, † ebd. . . 11. 1852.
2. Elise, * 3. 2. 1846.
3. Helene, * 10. 1. 1850.



August Starke,
Kgl. Preuss. Hoflieferant
1808 - 1882

5. † Anna Clara Sophie, * 29. 5. 1821, † Görlitz 1. 4. 1890; verm. ¹⁾ Görlitz 16. 5. 1844 mit † Traugott Krause, * . . . † . . . , Realschullehrer zu Görlitz.
6. † Christian Benjamin August, s. Va.

Va. † Christian Benjamin August Starke, * Breslau 26. 1. 1823, † Görlitz 13. 7. 1882, Kgl. Preuß. Postbeamter, besuchte die Kgl. Realschule zu Berlin, lernte die Handlung bei F. F. Heyl u. Cie. ebd., dann bei Sommerbrodt zu Breslau, gründete 1847, nachdem er sehr Staatsexamen als Kunsthändler abgelegt hatte, zu Görlitz die Kunst- und Papierhandlung „C. A. Starke“, der er 1876 den heraldischen Verlag beifügte, 1855 war er Mitbegründer des Kunstvereins für die Oberlausitz, dessen Schatzmeister er bis zu seinem Tode war, 1864 kaufte er die Reichs- und Kaiserliche Preussische lithographische Anstalt, 1870 nach seinem Ex. Ver. des Kaisers und Königs, längere Zeit königlicher Oberbeamter bei der Fandelsbank und Vorstand des Vereins; 2 mal verm. — a) Breslau 16. 3. 1848 mit † Anna Marie Ottilie Thiel, * Breslau 16. 1. 1821, † Görlitz 19. 9. 1861 (Tochter des † August Thiel, * Breslau 18. 12. 1800, † Gogolin 3. 12. 1879, Kaufmann und Fabrikant zu Breslau; verm. ebd. 23. 10. 1823 mit † Verena Zehn, * ebd. 18. 12. 1804, † Gogolin 8. 1. 1887); b) Hermannsdorf bei Breslau 11. 7. 1867 mit Ottilie Marie Thella Scholz, * . . . 12. 2. 1848 (Tochter des † Carl Scholz, * Hermannsdorf 28. 3. 1803, † Protokoll 14. 2. 1880), Kaufmann zu Breslau; verm. Breslau 6. 7. 1840 mit † Auguste Nowak, ex. * Deutsch Wartenberg 14. 4. 1819, † Liegnitz 20. 12. 1880.

Kinder, zu Görlitz geboren,
erster Ehe:

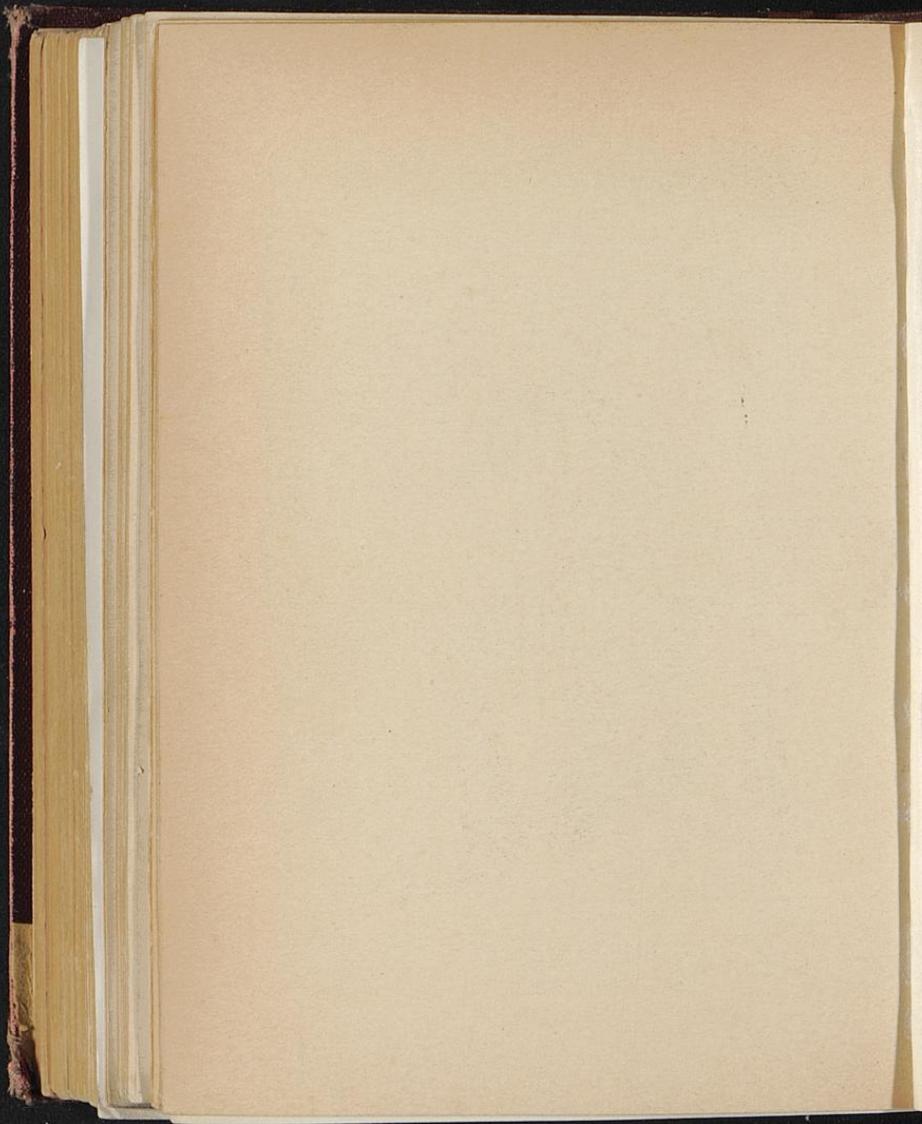
1. Georg August Wilhelm, s. VI.

¹⁾ Kinder Krause, acht, davon bekannt, zu Görlitz geboren:

1. † Marie, * 19. 3. 1845, † ebd. . . 11. 1872.
2. Effie, * 3. 2. 1846.
3. Helene, * 10. 1. 1850.



August Starke,
Kgl. Preuß. Hoflieferant
* 1823, † 1882.



2. † Margarethe Clara Helene, * 9. 11. 1853, † Görlitz
15. 11. 1888; unverm.

zweiter Ehe:

3. Helene Marie Ottilie Emilie, * 18. 3. 1869.

VI. Georg August Wilhelm Starke, * Görlitz 13. 7. 1852,
Kgl. Preuß. Hoflieferant, besuchte das Gymnasium Augustum
zu Görlitz bis Obersekunda, 1867 trat er in das väterliche
Geschäft, dort später Prokurist und 24. 12. 1878 Teilhaber,
1880 Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs, 189 .
Ritterkreuz des Ghzgl. Mecklbg. Greifenordens, Verleger heral-
discher und genealogischer Werke, Inhaber der Firma G. A.
Starke zu Görlitz; 2 mal verm. — a) Sorau, Niederlausitz,
21. 9. 1879 mit † Olga Marie Lautier, ev., * Helmsdorf
bei Triebel, Lausitz, 10. 10. 1853, † Görlitz 10. 5. 1892
(Tochter des † Adolf Lautier, * . . 9. 4. 1817, † Görlitz
29. 5. 1895; verm. mit † Christiane Franz, * . . 17. 8.
1816, † Görlitz 5. 3. 1895) — b) Breslau 20. 6. 1893 mit
Hildegard Simon, * Breslau 17. 7. 1856 (Tochter des † Otto
Eugen Gustav Simon, * Grottkau i. Schl. 29. 3. 1822,
† Breslau 28. 4. 1892, Kgl. Oberlehrer und Hptm. d. Lv.
a. D.; verm. Kunnerrwitz bei Görlitz 1. 10. 1855 mit †
Caecilie Concordia Klingenberg, * Sulau, Kreis Mülltich
i. Schl., 14. 4. 1825, † Breslau 29. 8. 1897.)

Kinder, erster Ehe, zu Görlitz geboren:

1. Wilhelm Carl Adolph, * 19. 2. 1881, Referendar zu
Schweidnitz i. Schlesien.
2. Margarethe Clara Ottilie, * 28. 10. 1882.
3. Frimgard, * 11. 1. 1886, staatlich geprüfte Haushalts- und
Handarbeits-Lehrerin.

B. Zweiter Unterast.

IIIc † Johann Christian Starke, * Bilawe bei Neusalz 12. 12.
1759, † Görlitz 20. 1. 1835, Rentmeister, später Dekonomie-
Verwalter und Kammerei-Verwalter ebd.; verm. Kuttlau bei

Glogau 31. 5. 1784 mit † Anna Rosine Thamke (Damke),
* Ruttlau 6. 9. 1759, † Görlich 7. 12. 1831, Tochter des
† Benjamin Thamke, Mühlenbesitzer zu Ruttlau, u. i. Gem.
† Elisabeth Endtner.

Kinder:

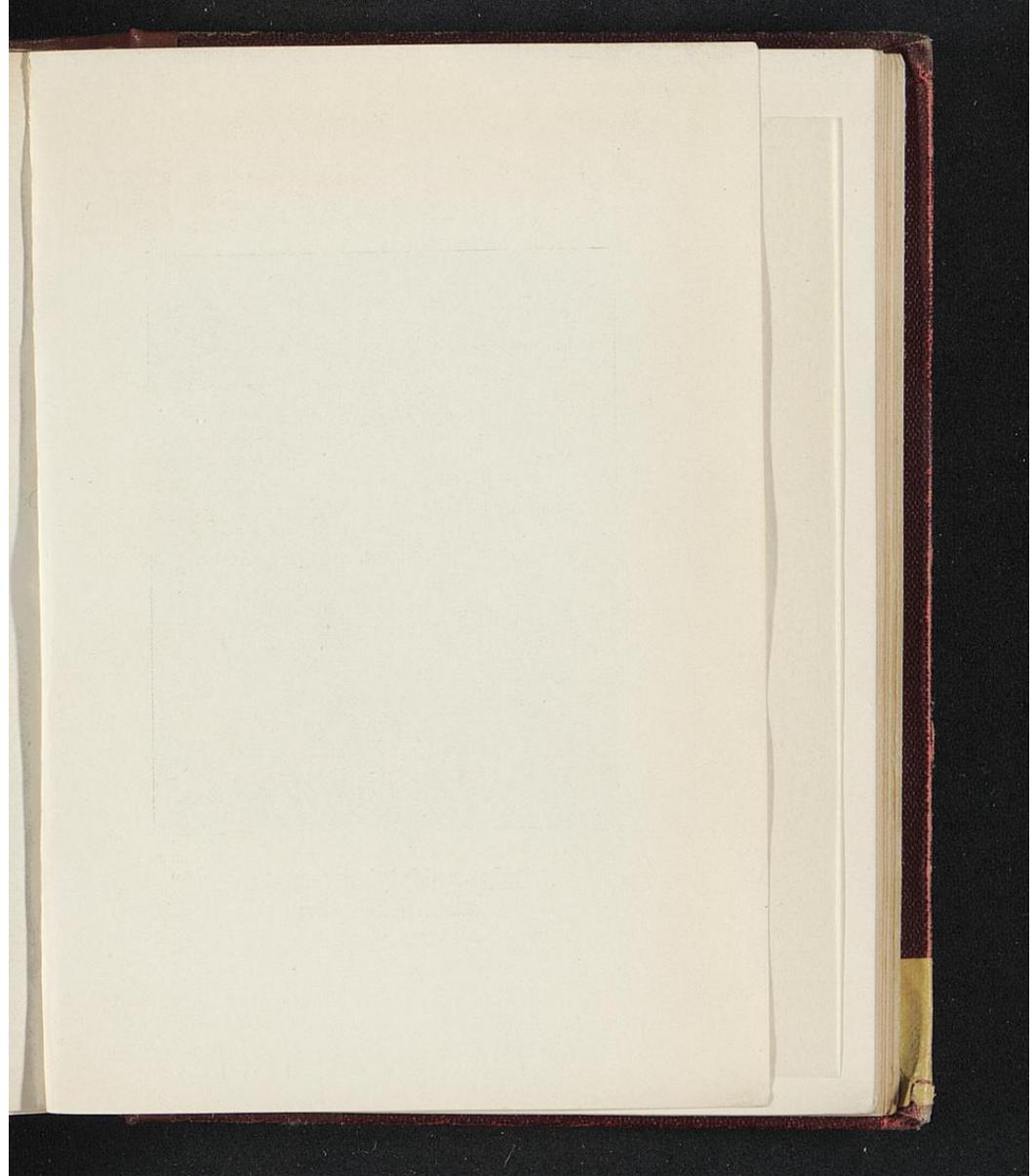
1. † Eleonore Christiane, * . . . 28. 2. 1785, † Breslau 6. 2. 1823; verm. . . . 3. 4. 1815 mit ihrem Vetter † Johann Georg August Starck, i. IV b.
2. † Charlotte Wilhelmine, * Saabor 15. 2. 1786, † Görlich 13. 1. 1821.
3. † Carl Gottlob, i. IV c.
4. † Friederike Henriette Rosine, * Görlich 18. 8. 1790, † ebd. 15. 8. 1837; verm.?) Görlich 19. 5. 1814 mit † Carl Samuel Schmidt, * . . . , † ebd. 15. 9. 1837.
5. † Wilhelm Friedrich } Zwillinge { † Franznis 5. 9.
Carl } * Franznis } 1793.
6. † Henriette (Zettel) } bei Goldberg { † Görlich 19. 8. 1887.
Wilhelmine Eleonore } 19. 5. 1793.
7. † Carl Friedrich Wilhelm, i. IV d.
8. † Ernestine Philippine Beate, * Weistritz bei Schweidnitz 22. 12. 1797, † ebd. 17. 6. 1798.

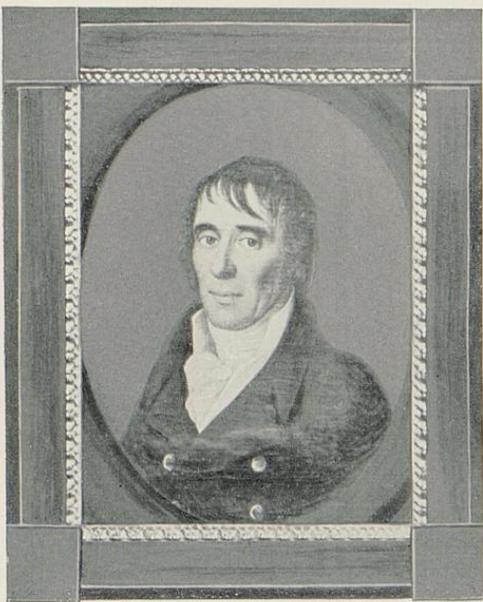
2) Kinder Schmidt, zu Görlich geboren:

1. † Pauline, * 17. 2. 1815, † Danzig . . . ; verm. . . . mit † Friedrich Garbe, Kaufmann zu Danzig.
2. † Adelheid Franziska, * 15. 5. 1817, † Görlich 16. 3. 1895; verm. ebd. . . . mit † Carl Friedrich August Wendler, * . . . 30. 6. 1819, † Görlich 24. 1. 1884, Kaufmann und Stadtrat ebd.

Kinder Wendler, zu Görlich geboren:

1. † Paul, * 21. 10. 1846, † 1. 6. 1906, Agl. Oberlehrer zu Ratibor.
2. † Elisabeth, * 5. 1. 1856, † Görlich 10. 4. 1893; verm. . . . mit Julius Ernst, Buchbinder und Kontobücherfabrikant zu Görlich.
3. † Bianta, * 30. 7. 1819, † Görlich 16. 3. 1895; unverm.
4. † Auguste, * 17. 11. 1822, † Görlich 8. 6. 1891; unverm.
5. Gujiao, * 3. 4. 1826, 1880 Arzt in America, wohin er 1850 auswanderte; verm. . . . 185 . mit Esther Bright, Tochter des † . . . Bright, Farmer im Staate Ohio.





Johann Christian Starke,
Kämmerei-Verwalter

* 1759 † 1835.



Johann Christian Starke,
Kämmerei-Verwalter

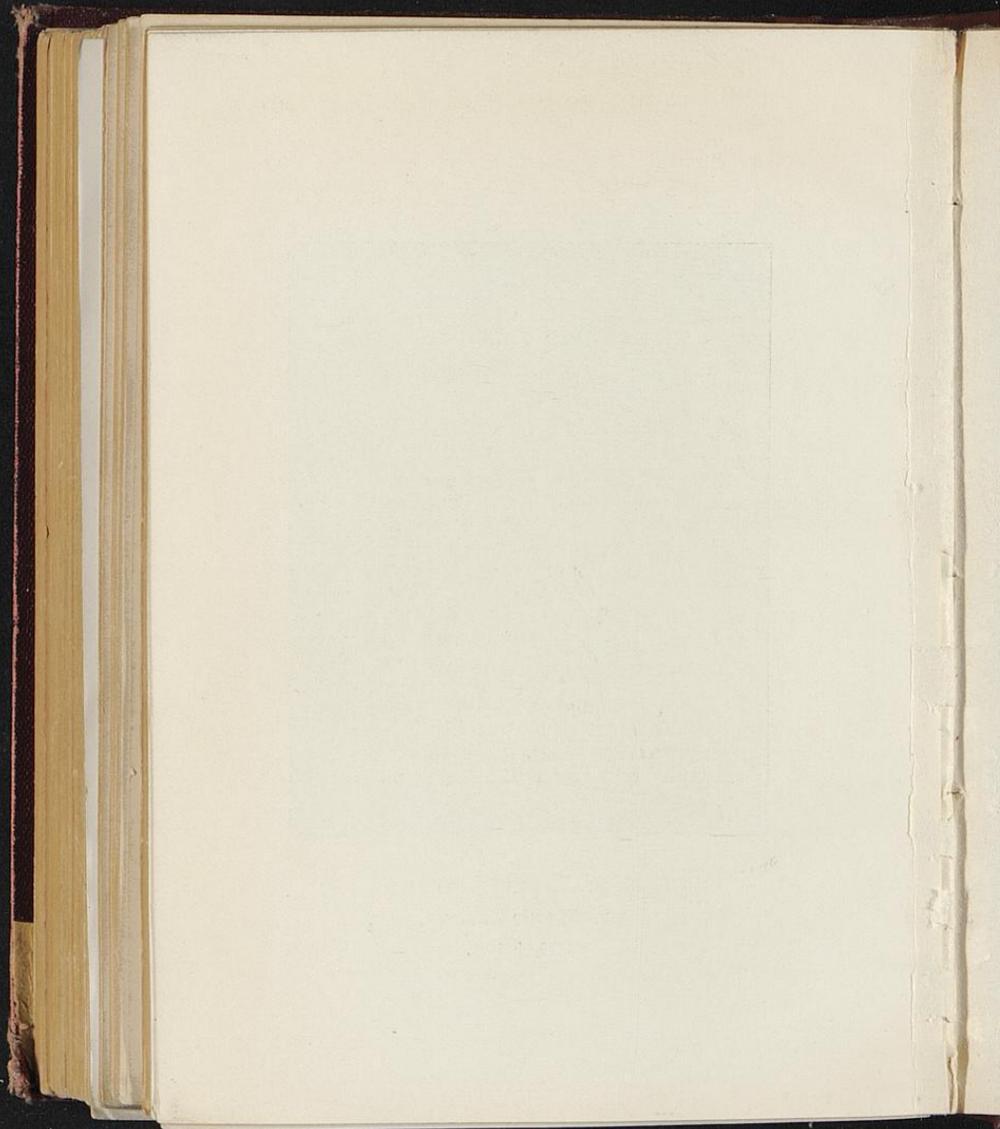
* 1760 † 1835.



Anna Rosine Starke
geb. Thamske (Damske),
* 1759, † 1891.



Anna Rosine Starke
geb. Thamke (Danke),
* 1759, † 1831.



IVc. † Carl Gottlob Starke, * Saabor 4. 10. 1788, †
Görlitz 7. 7. 1863, Kreisgerichts-Bureau-Assistent; verm. . .
3. 10. 1826 mit † Henriette Marianne Herold, * . .
3. 1. 1802, † Görlitz 23. 10. 1866, Tochter des † . .
Herold, Pastor em. zu Langenau bei Görlitz, u. f. Gem.
† . . Käufer.³⁾

Kinder:

1. † Guido, * Lauban 1. 9. 1827, † . . 7. 1. 1832.
2. † Laura } * . . 2. 1829, † . . 1829, 14 Tage alt.
3. † Marie }

IVd. † Carl Friedrich Wilhelm Starke, * Weistritz bei
Schweidnitz 2. 5. 1796, † Görlitz 11. 3. 1859, Kgl. Preuß.
Geheimer Ober-Justizrat und vortragender Rat im Justiz-
ministerium zu Berlin, besuchte 1804—1815 das Gymnasium
zu Görlitz, studierte 1815—1818 die Rechte zu Leipzig und
Breslau, 1818 Referendar zu Glogau, 1822 Assessor zu
Marienwerder, 1823 Kreisjustizrat und Gerichtsamtmanu zu
Lauban, 1827 Oberlandesgerichtsrat zu Breslau, 1832 zu
Berlin, 1836 Geheimer Ober-Justizrat im Justiz-Ministerium,
1. 10. 1848 a. D., 1849—1855 Präsident der Naturforschenden
Gesellschaft zu Görlitz, Stadtverordneten-Vorsteher ebd.; verm.
Glogau 11. 6. 1823 mit † Auguste Florentine Datke,
* . . 26. 3. 1803, † Görlitz 14. 1. 1879 (Tochter des † Jo-
hann Christian Datke, * . . 9. 10. 1767, † . . 26. 5. 1831,
Oberpachhofbuchhalter zu Glogau; verm. . . mit †
Florentine Christiane Gotthardt, * . . 7. 11. 1772, †
Berlin 12. 10. 1841).

Kinder:

1. † Wilhelm Gustav Carl, f. Vb.
2. † Paul Otto Hermann, f. Vc.
3. † Rudolph, * . . ., † Breslau . .

³⁾ Tochter des † . . Käufer, Pastor zu Ludwigsdorf bei Görlitz.

4. † Hermann, * . . . , † Breslau . .
5. † Laura Marie Auguste, * Breslau 5. 9. 1829, † Interlaten 21. 8. 1896, . 3. 1867 Dame des Preuß. Luifen-Ordens.
6. † Marie Elisabeth Anna, * Breslau 6. 12. 1830, † Berlin 21. 4. 1895; verm.⁴⁾ Görlich 6. 11. 1857 mit † Ernst Hermann Seyffart, * Dresden 5. 10. 1825, † Berlin 24. 11. 1901, Kgl. Musikdirektor und Gesanglehrer.
7. † Clara, * Breslau . . 1832, † ebd. . . 1832.
8. † Clara Pauline Helene, * Berlin 2. 6. 1833, † ebd. 21. 7. 1901 (? 2)
9. Auguste, * Berlin 20. 10. 1835.
10. Anna, * . . 10. 12. 1838.

V b. † Wilhelm Gustav Carl Starke, * Lauban 26. 2. 1824, † Berlin 9. 3. 1903, Dr. jur. h. e., Kgl. Preuß. Wirklicher Geheimer Ober-Justizrat zu Berlin, bejuchte die Vorfschule des Marien-Magdalenen-Gymnasium zu Breslau, 1834—29. 9. 1844 das Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Berlin, jndierte die Rechte und Staatswissenschaften . 10. 1841— . 4. 1843 zu Berlin, Ostern bis Herbst 1843 zu Heidelberg, dann bis Herbst 1844 wieder zu Berlin, 1. 10. 1843—1844 Einjährig-Freiwilliger im Garde-Artillerie-Regt. zu Berlin, 23. 9. 1844 Prüfung zum Kammergerichts-Auskultator, 1846 Kammergerichts-Referendar, als solcher beim Kriminal-Gericht zu Berlin, beim Kreisgericht zu Lübben und Kammergericht zu Berlin, 21. 3. 1849 Kammergerichts-Arseffor mit dem Dienstalter vom 10. 3. 1849, 4. 4. 1849 Gehilfe des Staatsanwalts zu Görlich für den Bezirk des Kreisgerichts zu Rothenburg N.-L., Wohnort ebd., 18. 3. 1850 Ernennung zum Staatsanwaltsgehilfen, . 6. 1850 interimistischer Staatsanwalt zu Lauban, 24. 2. 1851 Staatsanwalt ebd., . 10. 1858 bis 1861 Mitglied des Hauses der Abgeordneten für den Wahl-

⁴⁾ Tochter Seyffart, zu Schwerin in Meklg. geboren:

1. Elisabeth Marie Henriette, * 5. 7. 1858, Gesanglehrerin.

freis Lauban-Löwenberg, 1862 Krönungs-Medaille, 1869
 Roter Adl. D. 4. Kl., 12. 1. 1870 Kammergerichtsrat mit
 dem Dienstatler vom 25. 12. 1869, 26. 2. 1870 Ehrenbürger
 der Stadt Lauban, 24. 1. 1870 Ehrenmitglied des Gewerbe-
 vereins ebd., 6. 9. 1873 Hilfsarbeiter im Justizministerium,
 6. 12. 1873 Geh. Justizrat und Vortrag. Rat ebd., . 11. 1874
 Mitglied der Central-Kommission für das Gefängniswesen,
 29. 12. 1876 Geh. Ober-Justizrat, 1876 Dienstreise nach
 Belgien zum Studium des belgischen Gefängniswesens, 1877
 Buch hierüber, 8. 12. 1877 Kommandeurkreuz des Belgischen
 Leopolds-Ordens, 7. 7. 1878 Vertreter der Preuß. Regierung
 bei dem internationalen Kongress für Gefängniswesen zu Stoc-
 holm, 18. 1. 1879 Roter Adl. D. 3. Kl. m. Schl., 1880
 Ehrenmitglied der Gesellschaft für die Verbesserung des Ge-
 fängniswesens zu Barcelona, . 12. 1881 Mitglied des Haupt-
 ausschusses der Allg. Deutschen Ausstellung für Hygiene und
 Rettungsweisen, . 9. 1882 Japan. Ord. der aufgehenden Sonne
 2. Kl. m. Stern, 18. 1. 1883 Rot. Adl. D. 2. Kl. mit
 Eichenlaub, 1883 Komthurkreuz des Öster. Franz-Josefs-
 Ordens m. Stern, 1884 Buch: „Verbrechen und Verbrecher
 in Preußen 1854—1878“, 13. 12. 1883 Dr. jur. hon. causa
 der Universität Göttingen, . 2. 1885 Mitglied der Jury für
 die Erbauung des Reichsgerichtsgebäudes zu Leipzig, . 2. 1886
 Mitglied des „International Statistical Institute“ zu Lon-
 don, 1890 Vertreter der Preuß. Regierung bei dem inter-
 nationalen Kongress für Gefängniswesen zu St. Petersburg,
 14. 1. 1845 Sec.-Lt. der Artillerie, zuerst bei der 3., dann
 der 5. Artillerie-Brigade, 11. 2. 1865 Abschied m. d. Charak-
 ter als Premier-Lt. mit Erl. z. Trag. der bish. Uniform, L.
 D. 1., 1866 Führer von 3 Zügen zur Pflege Verwundeter
 in Böhmen, Vorsitzender des Vereins für Fürsorge für ent-
 lassene Strafgefangene zu Berlin, 1. 10. 1896 a. D.; verm.
 Görlitz 14. 8. 1851 mit † Marie Emilie Henriette Schmidt,
 * . . 2. 2. 1832, † Lauban 7. 6. 1857, zweite Tochter des
 † Ferdinand Schmidt, * . . , † Görlitz . . 1854, Kommerzien-
 rat zu Görlitz, Inhaber der Firma Geyers u. Schmidt, u. f.
 Gem. † Henriette Reinmann, * . . , † Görlitz . . 1869.

Kinder, zu Lauban geboren:

1. † Helene Auguste Henriette, * 12. 4. 1854, † . . 17. 2. 1907; verm. Berlin 21. 10. 1879 mit Ernst Ludwig Wilhelm Mejer, * . . , Dr. jur., Kgl. Preuß. Geheimer Regierungsrat zu Kassel, 1879 Regierungs-Messejor, dann Kreishauptmann zu Giffhorn, Landrat zu Calbe, Geh. Regierungsrat und Vortrag. Rat im Ministerium des Innern zu Berlin, 1891 Ober-Regierungsrat zu Hildesheim, später zu Kassel, 1. 7. 1907 a. D.
2. † Reinhard, * 27. 10. 1855, † Berlin 17. 4. 1875.
3. Marie, * 10. 6. 1857; verm.⁵⁾ Berlin 9. 10. 1875 mit Richard Hedemann, * . . 23. 10. 1850, 1875 Kreisrichter zu Quedlinburg, dann Staatsanwalt zu Stettin, Landrichter, Landgerichtsrat zu Berlin, Kammergerichtsrat zu Berlin, 1901 Senatspräsident zu Posen, 1907 Landgerichtspräsident zu Erfurt.

Vc. † Paul Otto Hermann Starke, * Lauban 25. 9. 1826, † Sorau N.-L. 12. 8. 1886, Rittergutsbesitzer, Kaiserl. Bankagent und Stadtrat zu Sorau N.-L.; verm. Kunau, Kr. Sagan, 13. 7. 1863 mit † Anna Elisabeth Danzer, * Lieb-

⁵⁾ Kinder Hedemann, zu Quedlinburg geboren:

1. Margarethe, * 31. 7. 1877.
2. Marie Elisabeth, * 6. 3. 1879; verm. Berlin 23. 3. 1901 mit Friedrich Wilhelm Arthur Brand, * Berlin 23. 8. 1870. Dr. jur., Amtsrichter zu Lychen i. N., Sohn des † August Brand, * Dortmund 15. 12. 1828, † Berlin 29. 8. 1894, u. f. Gem. Witwa . . . , * Jzerlohn 24. 4. 1840.

Kinder Brand:

- (1. Richard Arthur Ernst, * Lychen 9. 1. 1902.
 - (2. August Wilhelm Hans, * ebd. 20. 9. 1903.
 - (3. Arthur Ulrich Werner, * Wilmersdorf 24. 8. 1905.
3. Käthe, * 9. 9. 1880; verm. Posen . . 1906 mit Walter Schroth, Leutnant zu Breichen in Posen, Sohn des . . Schroth, fürstlich-Hohenzollern'scher Landesdirektor zu Kößlin.
Tochter Schroth:
(1. Grifa, * Breichen 12. 2. 1907.

fen bei Sagan 26. 3. 1832, † Sorau 26. 2. 1887, Tochter des † . . Danzer, Herzogl. Saganischer Amtsrat zu Lieben i. d. Nieder-Lausitz.

Kinder, zu Sorau geboren;

1. Elisabeth (Else), * 30. 10. 1863.
2. Max, * 2. 10. 1864, Kaufmann.
3. † Gertrud Clara Marie, * 10. 2. 1867, † . . 9. 3. 1869.
4. Georg Alexander Hermann, * 21. 8. 1870, Kaufmann zu Wilmersdorf bei Berlin; verm. Berlin 2. 2. 1901 mit Elise Auguste Kosłowski, * Hohenstein, Kreis Osterode i. Ostpr., 25. 3. 1873, Tochter des Carl Kosłowski, Landwirt, u. f. Gem. Carlsruhe . . .

C. Dritter Unterast.

III d. † Georg Starke, * Alt-Bilawe bei Neusalz 2. 6. 1757, † ebd. 23. 7. 1829, Rademacher, Stellmacher und Kutschner ebd.; verm. ebd. 17. 2. 1784 mit † Johanna Leonore Pegołd, * . . 1756, † . . ., einzige Tochter des † Gottfried Pegołd, Bürger und Scheidermeister zu Sommerfeld.

Kinder, zu (? Alt-Bilawe) geboren:

1. † Christian Traugott, s. IV e.
2. † Christian Friedrich, * . . 1786, † Alt-Bilawe 8. 11. 1787.
3. † Johanna Christiane, * . . 1789, † Alt-Bilawe 8. 1. 1794.
4. † Karl Gottlob, * . . 3. 1792, † Alt-Bilawe 26. 1. 1793.
5. † totgeb. Tochter, * † 30. 8. 1797.

IV e. † Christian Traugott Starke, * . . ., † . . ., Stellmacher, Tischlermeister und Freikutschner zu Alt-Bilawe; verm. ebd. 2. 11. 1819 mit † Juliane Christiane Tschorn, * . . ., † . . ., Witwe des † Johann Gottlieb Richter, Schullehrer zu Rosenthal bei Carolath.

Tochter:

1. † Christiane Dorothea, * . . 1825, † Alt-Bilawe 27. 1. 1828.

